

Staatliche  
Kunstsammlungen  
Dresden

# ANGEBOTE FÜR SCHULEN

Bildung & Vermittlung



2026  
2027

# INHALT

Vorwort ————— 3

Über uns · Unsere Ziele ————— 5

Fächeranbindungen ————— 6

**LERNORT RESIDENZSCHLOSS ————— 10**

**LERNORT ALBERTINUM ————— 24**

**LERNORT MATHEMATISCH-PHYSIKALISCHER SALON ————— 34**

**LERNORT SEMPERBAU ————— 44**

**ANGEBOTE IN WEITEREN MUSEEN DER SKD ————— 56**

Porzellansammlung ————— 58

Museum für Sächsische Volkskunst ————— 60

Puppentheatersammlung ————— 62

Japanisches Palais ————— 64

Archiv der Avantgarden – Egidio Marzona ————— 66

Josef-Hegenbarth-Archiv ————— 68

Kunstgewerbemuseum ————— 70

**ANGEBOTE IN LEIPZIG, HERRNHUT & FÜR SACHSEN ————— 72**

GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig ————— 74

Völkerkundemuseum Herrnhut ————— 78

Outreach ————— 80

**PREISE & BUCHUNG ————— 82**

Impressum ————— 86

# VORWORT

## Liebe Lehrerinnen und liebe Lehrer,

im Hinblick auf Bildung eignen sich Museen – unabhängig von ihrer thematischen Ausrichtung – hervorragend als außerschulische Lernorte. Denn die Auseinandersetzung mit Objekten und Kunstwerken regt zu produktivem Handeln an und fördert zugleich die Inspiration sowie das gemeinsame Lernen. Wir laden Sie wieder sehr herzlich mit Ihren Schülerinnen und Schülern (SuS) ein, unsere außerschulischen, lehrplanorientierten Lernorte zu nutzen und in Ihre Planungen einzubeziehen. Mit großer Freude und Vorfreude präsentieren wir Ihnen das Jahresprogramm für das Schuljahr 2026/27!

Sie können sich für Rundgänge, Kurse oder Projektstage in den *Lernorten* im Albertinum, im Residenzschloss, im Mathematisch-Physikalischen Salon, dem Lernort Sempaubau, der Puppentheatersammlung im Kraftwerk Mitte sowie im Volkskunstmuseum im Jägerhof entscheiden. Auch das Japanische Palais, die Porzellansammlung sowie die Ethnologischen Museen in Leipzig im GRASSI und in Herrnhut erwarten Sie mit einem umfangreichen Programm.

Im Zuge unserer strategischen Bildungsarbeit pflegen wir einen kontinuierlichen Dialog mit Schulen, um durch gezielte Kooperationen innovative und partizipative Formate im musealen Raum zu realisieren. Begleitend zur Sonderausstellung *Correggio. Berührend menschlich* präsentiert die Gemäldegalerie Alte Meister zeitgleich die Ausstellung *Fühlst du's?*. Sie wurde gemeinsam mit SuS der Klassenstufen 7 und 8 der Universitätsschule Dresden kuratiert und richtet sich speziell an Kinder und Jugendliche.

Im Dresdner Residenzschloss hat sich mit der Fertigstellung der Festtage das Thema Barock erweitert. Die Präsentation *Masken und Kronen. Festkultur und Machtrepräsentation am Dresdner Hof* zeigt kostbare Zeugnisse europäischer Festkultur und jahrhundertalter Repräsentation fürstlicher Macht.

In unseren Sonderausstellungen bieten wir ebenfalls abwechslungsreiche Vermittlungsprogramme an:  
→ *Sieben Sünden. Kunst zwischen Versuchung und Widerstand* im Blockhaus (19.06.–06.09.2026)

→ *Japan auf Papier in Dresden. Utamaro, Hokusai, Hiroshige und die Grafik der Moderne* im Residenzschloss (26.06.–20.09.2026)

→ *Auf ex! Willkommpokale im Grünen Gewölbe* (16.07.2026–03.01.2027)

→ *Correggio. Berührend menschlich* in der Gemäldegalerie Alte Meister im Sempaubau (19.09.2026–10.01.2027)

→ *Krypto, was?* im Münzkabinett (03.10.2026–29.08.2027)

Wir legen großen Wert darauf, unsere Bildungsangebote auch im Sinne der Nachhaltigkeit zu gestalten. Das bedeutet, dass wir bei unseren Programmen für umweltbewusstes Verhalten sensibilisieren, z. B. durch die Nutzung nachhaltiger Materialien, die Förderung eines bewussten Umgangs mit Ressourcen und die Einbindung von Themen rund um Umwelt- und Klimaschutz.

Gern möchten wir auch auf unsere Website verweisen – [www.skd.museum/vermittlung](http://www.skd.museum/vermittlung) –, denn dort können Sie sehr schnell mithilfe einer Filterfunktion, z. B. über Schlagworte, Klassenstufe und Unterrichtsfach, eine Programmauswahl erhalten. Unter diesem Link können Sie sich auch gern für unseren viermal im Jahr erscheinenden Newsletter anmelden, in dem wir über aktuelle Vermittlungsangebote in Sonderausstellungen oder über Lehrer:innenfortbildungen informieren.

Sollten Sie keine Möglichkeit haben, zu uns zu kommen, ist das zwar sehr schade, aber kein Problem: Mit speziellen Angeboten kommen wir sehr gern zu Ihnen in den ländlichen Raum von Sachsen. Diese Workshops oder Kurse finden Sie unter der Rubrik *Angebote in Leipzig, Herrnhut & für Sachsen*.

Haben Sie Interesse an einer partizipativen Zusammenarbeit, melden Sie sich gern bei uns unter [bildungundvermittlung@skd.museum](mailto:bildungundvermittlung@skd.museum).

Wir freuen uns auf Sie!

Claudia Schmidt  
*Leiterin Bildung und Vermittlung*



# UNSERE BILDUNGS- UND VERMITTLUNGS- ARBEIT

Bildung/Vermittlung/Teilhabe  
in den SKD

## Über uns

Wir sind als Querschnittsabteilung für die Bildungs-, Vermittlungs- und Outreach-Angebote der 15 Museen der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden verantwortlich und vereinen damit die thematische Vielfalt aller Sammlungen. Für Menschen jeden Alters und mit unterschiedlichen Perspektiven entwickeln wir Programme, Veranstaltungen und Vermittlungsformate für Sammlungspräsentationen und Sonderausstellungen. Neben museumsbezogenen Angeboten konzipieren wir sammlungsübergreifende Projekte und intensivieren unser Engagement über das Museum hinaus. Die kontinuierliche Weiterentwicklung und Evaluation unserer Arbeit ist dabei fester Bestandteil unseres Selbstverständnisses.

Lehrende laden wir ganzjährig zu methodischen Fortbildungen ein. Neben festen Terminen entwickeln wir gerne individuelle Formate, die auf spezifische Bedürfnisse und Themen zugeschnitten sind. Der persönliche Austausch mit Ihnen ist uns dabei besonders wichtig!

## Unsere Ziele

Museen sind für uns mehr als Orte des Sammelns, Bewahrens, Erforschens, Ausstellens und der VERMITTLUNG. Sie sind offene Räume für Begegnung, Austausch und neue Perspektiven. Hier können Menschen unterschiedliche Erfahrungen und Sichtweisen teilen und individuelle Zugänge zu Kunst und Kultur entdecken. Die Auseinandersetzung mit Kunstwerken und kulturellem Erbe eröffnet Möglichkeiten, gesellschaftliche Prozesse aktiv mitzugestalten, sinnliche Erfahrungen zu machen und neue Lernräume zu erschließen, die so nur an diesem besonderen Ort möglich sind. Kunst kann inspirieren, irritieren und herausfordern – und gerade dadurch den Blick auf das Ungewohnte oder Unbekanntes öffnen und erweitern.

Einige Kunst- und Kulturobjekte sind im Kontext europäischer Machtstrukturen und der Zeit des Kolonialismus in unsere Sammlungen gelangt. Andere transportieren Sichtweisen auf marginalisierte Gruppen, die diskriminierend sind. Sich damit kritisch auseinanderzusetzen, diese Kontexte offenzulegen und dabei die Besuchenden im Blick zu behalten, die sich durch

museale Präsentationsformen auch heute noch diskriminiert fühlen, ist unsere Aufgabe. Wir vertreten eine Haltung gegen jegliche Form von Diskriminierung, wobei wir dies als Prozess begreifen, der permanente Weiterbildung und Selbstreflexion erfordert. Die Angebote und Workshops verfolgen einen transkulturellen und diskriminierungssensiblen Ansatz. Dabei arbeiten wir mit unterschiedlichen Kooperationspartner:innen zusammen und sind offen für neue Kontakte.

In größeren Projekten beziehen wir unterschiedliche Nutzergruppen aktiv in die Museumsarbeit ein. Kooperationen mit Schulen, Universitäten, Communities, Vereinen, Initiativen und sozialen Einrichtungen stärken die Öffnung der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden über die Institution hinaus.

Wir verstehen uns als Moderator:innen und Gesprächspartner:innen, die zum Dialog mit den Sammlungen einladen. Die Erfahrungen, Wahrnehmungen und individuellen Blickwinkel der Gäste sind elementarer Bestandteil jeder Vermittlungssituation. So entstehen lebendige Prozesse, in denen die Vielfalt unserer Museen immer wieder neu gespiegelt wird – und Besuchende Impulse für ihre eigenen Gestaltungs- und Denkprozesse mitnehmen können.





## FÄCHERANBINDUNGEN

	Astronomie	Biologie	Chemie	Deutsch	Englisch	Ethik	Gemeinschaftskunde	Geografie	Geschichte	Informatik	Kunst/Werken	Latein	Mathematik	Musik	Physik	Religion	Sachunterricht	Sport	Technik/Computer	WTH	
<b>Josef-Hegenbarth-Archiv</b>				GS OS GYM					OS GYM		GS OS GYM						GS				
<b>GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig</b>		OS GYM	GS OS GYM FÖS			GS OS GYM FÖS	OS GYM FÖS	OS GYM FÖS	OS GYM FÖS							GS OS GYM	GS		FÖS		
<b>Völkerkundemuseum Herrnhut</b>						GS OS GYM		OS			GS OS GYM									GS OS	



## Barrierefrei für SuS mit Förderbedarf

Liebe Lehrer:innen an Förderschulen,  
die vielseitigen Programme unserer Abteilung sind für Förderschulen barrierefrei und werden auf die jeweiligen Bedürfnisse Ihrer SuS angepasst. Die Angebote sind mit der Abkürzung FÖS im Programmheft zu finden. Wenn Sie diesbezüglich Fragen oder Anregungen haben oder sich im Vorfeld einer Veranstaltung absprechen möchten, können Sie gern mit Ramona Nietzold per E-Mail in Kontakt treten: [ramona.nietzold@skd.museum](mailto:ramona.nietzold@skd.museum). Wir freuen uns auf Sie und Ihre Schülerinnen und Schüler!








# LERNORT RESIDENZ SCHLOSS

Hauptsponsor

 Finanzgruppe

Ostsächsische Sparkasse Dresden  
Sparkassen-Kulturfonds des  
Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes  
Ostdeutscher Sparkassenverband mit allen  
sächsischen Sparkassen  
LBS Landesbausparkasse NordOst AG  
und Landesbank Baden-Württemberg  
Sparkassen-Versicherung Sachsen  
DekaBank Deutsche Girozentrale

Der Lernort Residenzschloss wird von unserem Hauptförderer,  
der Sparkassen-Finanzgruppe, unterstützt.





# Residenzschloss

**HISTORISCHES GRÜNES GEWÖLBE**  
**NEUES GRÜNES GEWÖLBE**  
**KUPFERSTICH-KABINETT**  
**RÜSTKAMMER (RIESENSAAL, KUNSTKAMMER**  
**UND TÜRCKISCHE CAMMER)**  
**MÜNZKABINETT**  
**KÖNIGLICHE PARADERÄUME**  
**KUNSTKAMMER GEGENWART (BIS 03.01.2027)**  
**KUNSTBIBLIOTHEK**  
**GEWEHRGALERIE IM LANGEN GANG**  
**SCHLOSSKAPELLE**  
**FESTETAGE**



Taschenberg 2, 01067 Dresden  
 Besuchereingänge Sophienstraße,  
 Schloßstraße, Taschenberg  
 10 bis 17 Uhr, Dienstag geschlossen

*Bitte beachten Sie folgende Schließzeiten:*

*04.01.–17.01.2027 alle Ausstellungen außer Historisches Grünes Gewölbe und Kupferstich-Kabinett*

*18.01.–29.01.2027 alle Ausstellungen*

*Schulen aus dem ländlichen Raum können Dank der Sparkassen-Finanzgruppe im Schuljahr 2026/27 einen Zuschuss zu den Fahrtkosten ins Dresdner Residenzschloss erhalten. Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an [bildungundvermittlung@skd.museum](mailto:bildungundvermittlung@skd.museum).*



Willkommen im Lernort Residenzschloss im Herzen der Dresdner Altstadt! Das Dresdner Residenzschloss, ein Juwel sächsischer Baukunst, nähert sich in den Jahren 2026/27 seiner vollständigen Wiederherstellung. Im Frühjahr 2026 öffneten die prachtvollen Säle des Nordflügels ihre Pforten und entführen Besucher in die faszinierende Welt der Festkultur des sächsischen Hofes. Bereits heute ist das Schloss als einzigartiger Ort erlebbar, an dem Kunst, Geschichte und Wissenschaft auf inspirierende Weise verschmelzen. Es beherbergt Schätze wie das Neue und das Historische Grüne Gewölbe, die Kunstkammer der Rüstkammer, die Türkische Cammer, den imposanten Riesensaal, das Münzkabinett, die Gewehrgalerie sowie die Königlichen Paraderäume. Ebenso findet sich hier das Kupferstich-Kabinett mit seinem Studiensaal. Seit 2023 bereichert die Kunstkammer Gegenwart das Schloss mit jährlich wechselnden Ausstellungen zeitgenössischer Kunst, die den Dialog zwischen Vergangenheit und Gegenwart fördern. So bleibt das Residenzschloss ein lebendiger Ort, der Geschichte atmet und zugleich die Zukunft gestaltet.

Die spannungsreichen Verbindungen zwischen zeitgenössischer Kunst, aktuellen gesellschaftlichen Debatten und den Kunstschatzen der sächsischen Herrscher:innen sind Thema unserer Kurse im Lernort Residenzschloss. Dabei schöpfen wir aus einer Sammlungsspezifischen Vielfalt, welche sowohl persönliche Interessen ansprechen als auch einen lernfeldorientierten Zugang ermöglichen soll. Dafür schaffen wir innerhalb unseres Vermittlungsprogramms attraktive Lernanreize und verknüpfen museale Themen mit regulären Schulinhalten.

Innerhalb unserer Rundgänge und Kurse möchten wir verschiedene Perspektiven für SuS sichtbar machen und gleichzeitig Anknüpfungspunkte zu ihrer Lebenswelt herstellen. In unseren Projekttag-, Werkstatt- und Kursangeboten mit unseren Kooperationspartner:innen, Künstler:innen sowie Wissenschaftler:innen ermöglichen wir einen praxisnahen Austausch und bieten eine Plattform für ein tieferes Verständnis fächerübergreifender Inhalte. Im Sinne des forschenden Lernens regen wir die Kinder und Jugendlichen zum Entdecken, Erfahren und Erleben des Residenzschlosses und seiner Museen an. Mit dem Gedanken der transformativen Bildung geht es in unseren Kursen nicht nur um eine Erweiterung von Wissen oder Fähigkeiten, sondern um eine Veränderung von Selbst- und Weltbildern.

**Falls Sie kein passendes Thema gefunden haben, können Sie sich gern mit Ihren Wünschen an den Besucherservice wenden. Wir werden uns bemühen, Ihr Wunschthema zu ermöglichen.**





### Das Residenzschloss Dresden kennenlernen – eine Überblicksführung für Grundschulen

Neues Grünes Gewölbe, Rüstkammer, Schlosshof, Königliche Paraderäume

Warum ist das Residenzschloss in Dresden ein bedeutender Ort? Wer hat hier gelebt und was erzählt das Schloss über die Sammelleidenschaft sächsischer Kurfürsten? Bei einem erlebnisreichen Rundgang wollen wir diesen Fragen nachgehen und uns anschaulich mit sächsischer Kunst- und Heimatgeschichte vertraut machen. Auf dem Weg durch das Schloss lernen die SuS sowohl die Kunstsammlungen und einige eindrucksvolle Ausstellungsstücke als auch die historische Schlossanlage kennen.

GS FÖS

**Kunst** schmucke Stücke, Kunstdetektive  
**Sachunterricht** Begegnung mit Raum und Zeit, Steine und steinerne Kultur in der Region, Schlösser, Burgen und Gärten in Sachsen, die Landeshauptstadt Dresden  
**Deutsch** Sprechen und Zuhören

Klasse 1–4

90 min

### Das Residenzschloss Dresden erforschen – eine Überblicksführung ab Klasse 5

Neues Grünes Gewölbe, Rüstkammer, Paraderäume

Das Residenzschloss in Dresden zählt heute zu einem der bedeutendsten Bauwerke und war seit dem 15. Jahrhundert kultureller Mittelpunkt für Stadt und Land. Doch was ist eigentlich eine Residenz und wie kamen Macht- und Repräsentationswille in dieser Zeit zum Ausdruck? Bei einem erlebnisreichen Rundgang wollen wir diesen Fragen nachgehen und eintauchen in die Geschichte des sogenannten Dresdner Barock. Auf dem Weg durch das Schloss erhalten die SuS einen umfassenden Einblick in die Kunstsammlungen und lernen anhand eindrucksvoller Ausstellungsstücke den Zeitgeist des Barock kennen.

OS GYM FÖS

**Geschichte** Staat und Gesellschaft im Zeitalter von Absolutismus und Aufklärung  
**Sachunterricht** Schlösser, Burgen und Gärten in Sachsen, Steine und steinerne Kultur in Sachsen

Klasse 5–12

90 min

## R U N D G Ä N G E

**Die Türkische Cammer –  
Highlightführung****Türkische Cammer**

Warum hat August der Starke prachtvolle türkische Feste in Polen und Dresden gefeiert? Gemeinsam gehen wir auf Entdeckungsreise und lernen die Highlights bedeutender osmanischer Kunst kennen. Spannende Exponate und aufregende Geschichten erwarten uns an einem Ort, den es in dieser Weise kein zweites Mal zu erleben gibt.

GS OS GYM FÖS

**Kunst** Anwendung bekannter sowie weiterer spielerisch-assoziativer Aktionsmethoden der Kunstrezeption, Kunstdetektive

**Geschichte** Regional- und Heimatgeschichte

**Ethik** Ich im Wir

Klasse 1–12

60 min

**Der Riesensaal –  
Highlightführung****Riesensaal**

Woher hat der Riesensaal seinen Namen und welche Hauptturnierarten gibt es? Gemeinsam gehen wir auf Entdeckungsreise und lernen die Highlights damaliger Kampfkunst und die prächtige Ausrüstung der Kämpfenden bei Hofe kennen. Beeindruckende Prunkharnische und -waffen sowie nachgestellte Turnierszenen erwarten uns an diesem außergewöhnlichen Ort.

GS OS GYM FÖS

**Kunst** Kunstdetektive

**Geschichte** Regional- und Heimatgeschichte

**Ethik** Konflikte in Freundschaften und mögliche Lösungswege

**Sachunterricht** Schlösser, Burgen und Gärten in Sachsen, die Landeshauptstadt Dresden

Klasse 1–12

60 min

**Das Historische Grüne Gewölbe –  
Highlightführung****Historisches Grünes Gewölbe**

Woher hat eine der ältesten Schatzkammern Europas ihren Namen? Im Historischen Grünen Gewölbe erleben wir die authentische barocke Schatzkammer mit ihren außergewöhnlichen Kunstwerken und Rauminszenierungen.

*Schulklassen können das Historische Grüne Gewölbe bereits vor der allgemeinen Öffnungszeit besuchen. Aufgrund des Besuches vor der Öffnungszeit muss diese Veranstaltung im Voraus bezahlt werden.*

GS OS GYM FÖS

**Kunst** Kunstdetektive, Gestalten von Körper und Raum

**Geschichte** Regional- und Heimatgeschichte, Revolution und Reform im Europa der Neuzeit, Staat und Gesellschaft im Zeitalter von Absolutismus und Aufklärung

**Ethik** Ich im Wir, Wir in der Welt

**Sachunterricht** Steine und steinerne Kultur in der Region

Klasse 1–12

60 min

zzgl. 7,50 EUR/Pers.

**Das Neue Grüne Gewölbe –  
Highlightführung****Neues Grünes Gewölbe**

Vom Kirschkernel zum Grünen Diamanten – im Neuen Grünen Gewölbe erleben wir die Sammelleidenschaft der sächsischen Herrscher und Herrscherinnen. Die Höhepunkte der Schatzkunst mit exklusiven Kostbarkeiten und außergewöhnlichem Kunsthandwerk erwarten uns auf der Tour.

GS OS GYM FÖS

**Kunst** Kunstdetektive, Gestalten von Körper und Raum

**Geschichte** Regional- und Heimatgeschichte, Revolution und Reform im Europa der Neuzeit, Staat und Gesellschaft im Zeitalter von Absolutismus und Aufklärung

**Deutsch** Lyrik des Barock im Vergleich, Sprechen und Zuhören

**Geografie** rund um die Bodenschätze Sachsens

Klasse 1–12

60 min

## RUNDGÄNGE

**Die Festetage – Highlightführung****Paraderäume**

Warum ließ August der Starke 1719 das prächtige Paradeappartement einrichten? Welche Rolle spielten aufwendige Feste am absolutistischen Hof? Wie spiegelt die spannungsvolle Raumgestaltung die symbolgeladene Herrscherinszenierung des Barock?

GS OS GYM FÖS

**Geschichte** Regional- und Heimatgeschichte, Revolution und Reform im Europa der Neuzeit, Staat und Gesellschaft im Zeitalter von Absolutismus und Aufklärung

**Kunst** Kunstdetektive, Gestalten von Körper und Raum

Klasse 1–12

60 min

**August – ein STARKER Typ?!****Neues Grünes Gewölbe, Rüstkammer, Paraderäume**

Was bedeutet es eigentlich, ein starker Herrscher zu sein und was gehört alles dazu? Gemeinsam wollen wir anhand verschiedener Objekte August den Starken näher kennenlernen und das vielfältige Thema *Stark sein* ergründen. Dazu erforschen wir das Leben und Wirken des Kurfürsten: Hat er wirklich ein Hufeisen mit bloßen Händen zerbrochen? Wie feierte er seine Feste?

GS FÖS

**Kunst** schmucke Stücke, Kunstdetektive

**Sachunterricht** Lebensgewohnheiten früher und heute in einer Stadt der Region, die Landeshauptstadt Dresden

**Deutsch** Sprechen und Zuhören

**Ethik** Ich im Wir

Klasse 1–4

60 min

**Einmal zurückblättern, bitte!  
Künstlerbücher kennenlernen****Kupferstich-Kabinett**

Wann wird ein Buch zum Kunstobjekt? Im Studiensaal des Kupferstich-Kabinetts lernen die SuS Künstlerbücher und deren kreativen Umgang mit dem Medium Buch kennen.

GS OS GYM FÖS

**Kunst** bildnerisches Problemlösen beim Zusammenspiel von Wort und Bild, die Methode *künstlerisches Tagebuch*, Kunstdetektive, Spurensuche

**Deutsch** Positionierung zur inhaltlichen und künstlerischen Bearbeitung des Themas

Klasse 1–12

60 min

## RUNDGÄNGE

## Von Drachme bis Bitcoin – der Entwicklung des Geldes auf der Spur

### Münzkabinett

Welche Formen der Währungen gibt es und wie und womit bezahlen wir heute und in der Zukunft? Ist eine digitale Weltwährung möglich? Bei diesem Rundgang wollen wir sowohl über die sozialen und kulturellen Aspekte analoger Zahlungsmittel als auch über die Vor- und Nachteile einer digitalen Geldwirtschaft diskutieren. Anhand ausgewählter Beispiele zeichnen wir zunächst die historische Entwicklung des Geldes nach und wagen dann einen Ausblick auf die Entwicklung digitaler Währungen und die Bedingungen, die sie erfüllen müssten, um sich durchzusetzen.

OS GYM

**P/gw** historische Entwicklung des Geldes

**WTH** Funktionen des Geldes

**Geschichte** Griechenland als Wurzel der europäischen Kultur, römische Zivilisation und ihre prägenden Wirkungen für Europa

Klasse 8–12

60 min

## Spuren jüdischer Geschichte in Sachsen

### Neues Grünes Gewölbe

In den Museen im Dresdner Residenzschloss lassen sich viele Spuren jüdischer Geschichte finden, die wir gemeinsam mit den SuS entdecken wollen. Mit dem sogenannten Judenhut auf dem Meißner Stadtwappen steigen wir in die Geschichte jüdischer Menschen im Sachsen der Reformationszeit ein. Welche Rolle Juden und Jüdinnen im 17. und 18. Jahrhundert innehatten, erfahren wir im Neuen Grünen Gewölbe.

*Der Kurs wird gefördert durch die Hertie-Stiftung.*

OS GYM

**Ethik** Judentum

**Geschichte** Politische Partizipation von Juden zwischen Ausgrenzung und Integration

**Evangelische/Katholische und Jüdische Religion**

Klasse 7–10

60 min



## KURSE

**Renaissance in Sachsen****Neues Grünes Gewölbe, Rüstkammer, Schlosshof**

Was bedeutet Renaissance und warum gehört sie zu den schillerndsten Epochen der Menschheitsgeschichte? In diesem Kurs gehen wir dem sogenannten goldenen Zeitalter der Renaissance auf die Spur. Die SuS lernen anhand ausgewählter Kunstschatze wie revolutionäre Umwälzungen in Kunst und Kultur das bisherige Menschen- und Weltbild in dieser Zeit veränderten. Mittels dieser Beispiele nähern wir uns der Architektur des Dresdner Schlosses, gehen dem künstlerischen und religiösen Paradigmenwechsel auf den Grund und diskutieren über Entdeckungsreisen, die Reformation, Automaten und die Massenmedien der Renaissance.

OS GYM

**Kunst** Gestalten auf der Fläche, Renaissance, Einblick in sakrale und profane Architektur durch die Begegnung mit Stadtgestaltung und gebauter Umwelt

**Geschichte** Aufbruch in die Neuzeit – das Welt- und Menschenbild verändert sich, Sachsen – ein Kernland der Reformation

**Religion** Reformation

Klasse 7–10 120 min

**Industrialisierung in Sachsen****Neues Grünes Gewölbe, Münzkabinett, Rüstkammer, Kupferstich-Kabinett**

Das »lange 19. Jahrhundert« brachte viele Umbrüche mit sich – von den Napoleonischen Kriegen, der grundlegenden Änderung der Wirtschaftsstruktur bis hin zur Reichseinigung im Jahr 1871. Besonders in Sachsen wirkten sich diese Veränderungen auf Mensch und Umwelt aus. Ausgewählte Ausstellungsstücke lassen diese dynamische Entwicklung für Sachsen greifbar werden.

OS GYM

**Geschichte** von der vorindustriellen zur Industriegesellschaft

Klasse 8–11 90 min

**Barock in Sachsen****Neues Grünes Gewölbe, Rüstkammer**

Im Dresdner Residenzschloss findet sich eine Vielzahl von Objekten zum Barock in Sachsen und zu August dem Starken. Themen dieses Kurses sind seine Inszenierung als absolutistischer Herrscher und die Gegensätze, die den Barock kennzeichneten. Die SuS lernen in kleinen Gruppen mittels Arbeitsblätter und anhand ausgewählter Objekte die spezifische Formensprache des Barock kennen und erarbeiten sich selbstständig einen Überblick zum Macht- und Repräsentationsverständnis jener Zeit. Abschließend werden die Ergebnisse vorgestellt und vertiefend diskutiert.

OS GYM

**Kunst** Gestalten von Körper und Raum

**Deutsch** Sprechen und Zuhören, Lesen und Verstehen

**Geschichte** Staat und Gesellschaft im Zeitalter von Absolutismus und Aufklärung

Klasse 7–10 120 min

**Körperbilder – wie wir uns sehen und gesehen werden****Kurfürstliche Garderobe**

Wie werden wir von anderen gesehen, wie sehen wir uns selbst? Diese Fragen sind bei Heranwachsenden aber auch bei Erwachsenen wichtige Eckpunkte unserer Identität. Anhand der Kleidung der sächsischen Kurfürsten und Kurfürstinnen aus der Zeit vor ca. 400 Jahren erkennen wir, dass sich Körper- und Schönheitsideale ändern können, die Menschen aber immer schon versuchten, sich selbst im besten Licht zu präsentieren. Ergänzt wird dieser Kurs durch einen Praxisteil, in dem einfache Übungen aus dem Yoga helfen, den eigenen Körper besser wahrzunehmen.

OS GYM

**Ethik** Wege zur Identität, ich werde erwachsen

**Sport** (Dieser Kurs ist inklusiv gestaltet.)

Klasse 7–12 120 min





## Kunst und Verantwortung – geschützte Materialien als Kunstobjekte

### Kunstkammer

Was erzählen Kunstobjekte aus Naturalien über das Verhältnis zwischen Mensch und Tier? Wie können wir ein verändertes Bewusstsein für einen achtsamen Umgang mit Ressourcen schaffen? Der Bestand vieler Tier- und Pflanzenarten ist heutzutage stark gefährdet, jedoch zieren faszinierende Kostbarkeiten aus Elfenbein, Ebenholz, Korallenästen, Straußeneiern sowie wertvollen Fossilien und Mineralien die Kunstkammern des 16. und 17. Jahrhunderts, da sie aus fernen Regionen nach Europa gelangten. Am Beispiel ausgewählter Kunstschätze setzen wir uns in diesem Kurs kritisch mit diesen Materialien und ihrer Herkunft auseinander und zeigen moderne Alternativen auf.

OS GYM

**Kunst** Experimente mit verschiedenen Materialien und Gegenständen

**Biologie** Ökologie und Nachhaltigkeit

Klasse 8–12 90 min

## Exlibris. Wem gehört das Buch?

### Kunstabibliothek

Wie und warum wird die Eigentümerschaft von Büchern gekennzeichnet? In diesem Kurs lernen die SuS die Entstehung und Geschichte der sogenannten Exlibris kennen. Es handelt sich um Bücherzeichen, die angeben, wem ein Buch gehört. Gemeinsam wollen wir uns fantastische Beispiele anschauen und mit Feder und Tusche individuelle Exlibris anfertigen.

GS FÖS

**Kunst** Schriftelemente als bildnerisches Gestaltungsmittel

**Deutsch** den Buchstaben auf der Spur

Klasse 1–4 90 min

## Von Mäusen und Moneten – der Bedeutung des Geldes auf der Spur

### Münzkabinett

Warum lohnt es sich schon früh über Geld nachzudenken und ist immer alles Gold, was glänzt? In diesem Kurs beschäftigen wir uns mit der Geschichte des Geldes. Wir regen die SuS dazu an, einmal intensiv darüber nachzudenken, welche Rolle Geld in ihrem Leben spielt. Dafür gehen wir gemeinsam ins Münzkabinett und zeichnen anhand faszinierender Objekte die Entstehung des Geldes und dessen Bedeutung nach. Im praktischen Teil dürfen die SuS in kleinen Gruppen ihre eigenen Münzen sowie ein Rechenbrett gestalten. Dann wird ausprobiert und gerechnet!

*Um optimale Vermittlungsbedingungen zu schaffen, muss jede Schulklasse geteilt werden (max. 15 Kinder pro Gruppe).*

GS FÖS

**Mathematik** Gebrauch von Münzen und Geldscheinen in Alltagssituationen, Einheiten der Währung

**Kunst** Kunstdetektive, Erweitern der Fläche in den Raum – Relief

Klasse 2–4 90 min

## PROJEKTTAG

### Barocke Lebenswelten – Handwerk, Mode und Festkultur in Dresden

Stadtmuseum Dresden, Stadtführung, Neues Grünes Gewölbe, Kunstkammer und Riesensaal im Residenzschloss

Der Projekttag bietet SuS einen Einblick in die Lebenswelt(en) des barocken Dresden. Wie lebten die Bewohner:innen der Stadt? Wie kleideten sie sich? Wie und wo arbeiteten sie? Im Stadtmuseum machen sich die SuS anhand von Architekturmodellen mit der Topografie der Stadt um 1700 vertraut und setzen sich eigenständig mit historischen Objekten auseinander. Der daran anschließende gemeinsame Rundgang durch die Altstadt führt zu den wichtigsten barocken Bauwerken. Er verbindet Museum und Stadtraum, Geschichte und Gegenwart. Der letzte Teil des Projekttag findet im Residenzschloss statt. Hier gewinnen die SuS Einblicke in die höfische Mode, die Festkultur unter August dem Starken und das Handwerk der für den Hof tätigen Goldschmiede.

*Beginn im Stadtmuseum Dresden, bereits ab 8 Uhr möglich. Buchungsanfragen richten Sie bitte ausschließlich an den Besucherservice.*

OS GYM

**Kunst** Kennen architektonischer Bedingungsgefüge, Barockplastik

**Geschichte** kulturelle Leistungen des Barock

Klasse 7–12

240 min

zzgl. 8,00 EUR/Pers.



## W E R K S T A T T

**Magische Steine –  
von Bergkristall bis Glaskunst****Neues Grünes Gewölbe**

Prunkgefäße aus Bergkristall gehörten in der Renaissance und im Barock zu den kostbarsten Kunstgegenständen. Aber auch Kunstwerke aus Glas, wie beispielsweise venezianische Netzgläser, waren hoch geschätzt. In diesem Werkstattkurs entdecken wir im Neuen Grünen Gewölbe historische Handwerkstechniken und lernen anhand verschiedener Kunstobjekte die vielseitige Kristall- und Glaskunst kennen. Abschließend gestalten die SuS mithilfe von Diamantritzwerkzeugen kleine Gefäße oder Schalen aus Glas, können das Gelernte vertiefen und in einen gemeinsamen Austausch kommen.

OS | GYM | FÖS

**Kunst** plastisches Gestalten  
**Geografie** Tragfähigkeit der Erde

Klasse 5–12 | 90 min | zzgl. 7,00 EUR/Pers.

**Mach mal Druck! Drucktechniken  
kennenlernen und erleben****Kupferstich-Kabinett**

Was unterscheidet einen Holzschnitt von einem Siebdruck? Was ist eine Lithografie? In diesem Werkstattkurs lernen wir in einem theoretischen Teil anhand originaler Kunstwerke verschiedene grafische Techniken und ihre Besonderheiten kennen. Die SuS setzen sich mit den verschiedenen Verfahren und Herstellungsprozessen auseinander und tauchen tief in die Welt der Drucktechniken ein. Im Praxisteil können sie selbst aktiv werden und eine Kaltnadelradierung anfertigen, welche im Anschluss gedruckt wird.

*Anmeldung mindestens vier Wochen im Voraus.*

*Bei einer größeren Gruppe kann die Klasse geteilt werden, wobei eine Gruppe mit der Theorie und die andere mit der Praxis beginnt.*

OS | GYM

**Kunst** bildnerisches Problemlösen mit grafischen Gestaltungsmitteln, mehrschrittige grafische Verfahren, Kunstdetektive

Klasse 7–12 | 180 min | zzgl. 7,00 EUR/Pers.



## FÜR BLINDE &amp; SEHBEHINDERTE

**Kunst – begreifen, verstehen, entdecken****Kupferstich-Kabinett**

Im Kupferstich-Kabinett wird der Kupferstich *Der runde Turm* von Giovanni Battista Piranesi aus dem Jahr 1761 aufbewahrt. Die fantastische Architektur und die unheimliche Stimmung der dargestellten Kellergewölbe sind nun auch für sehbehinderte SuS erfahrbar. Ein 3D-Tastmodell und starke Farbkontraste ermöglichen es Personen mit eingeschränktem Sehvermögen, unterschiedliche Bereiche des Modells besser zu erkennen.

GS OS GYM FÖS

**Kunst** anwenden grafischer Gestaltungsmittel im Spannungsfeld von Fläche und Raum

Klasse 1–12 120 min

Darüber hinaus hält das Residenzschloss weitere Angebote für sehbehinderte Besucher bereit:

- Schlossmodell
- Blindenbegleitbücher für die Ausstellungen mit taktilen Grundrissen
- Audiodeskriptive Guides

**i** Veranstaltungen für Blinde und Sehbehinderte sind in allen Museen der SKD frei buchbar. Ansprechpartnerin ist Ramona Nietzold: [ramona.nietzold@skd.museum](mailto:ramona.nietzold@skd.museum).

## SCHÜLERLABOR

**Physik im Schloss: Optik erleben****Neues Grünes Gewölbe**

Was steckt hinter all dem Glitzern und Schillern? In diesem Kurs gehen die SuS den Gesetzmäßigkeiten der Optik auf den Grund. Sie betrachten spektakuläre Kunstobjekte mit physikalischem Blick, erforschen, warum ein Diamant funkelt, und lernen die Totalreflexion kennen. Mithilfe eines Rubinglases und Perlmutter erfahren wir ein paar Geheimnisse der Optik. Dieser Kurs richtet sich an Klassen, die gerade mit der Optik beginnen, und will Lust auf mehr Physik machen.  
gefördert durch die Sparkassen-Finanzgruppe

OS GYM FÖS

**Physik** Optik

Klasse 6–7 120 min





## SONDERAUSSTELLUNGEN

Aktuelle Informationen zu Vermittlungsformaten aller kommenden Sonderausstellungen finden Sie unter:  
[www.skd.museum/vermittlung](http://www.skd.museum/vermittlung)

### Kunstkammer Gegenwart III – zeitgenössische Kunst im Residenzschloss

bis 03.01.2027

**Kunstkammer Gegenwart – Ausstellung der  
Schenkung Sammlung Hoffmann**

Einmal im Jahr wird die *Kunstkammer Gegenwart* neu eingerichtet. Dabei dient jeweils ein Leitwort als roter Faden für die Auswahl der Werke aus den zeitgenössischen Beständen der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden. Die dritte Einrichtung widmet sich dem Begriff des Abstrahierens. Die Abstraktion kann als der erste große Befreiungsschlag in der Bildenden Kunst des 20. Jahrhunderts gelten. Doch in den gezeigten Werken geht es nicht um ein künstlerisches Schaffen ganz ohne Gegenstandsbezug. Vielmehr werden Arbeiten gezeigt, die die vielfältigen Wege des Abstrahierens beschreiten.

### Japan auf Papier in Dresden. Utamaro, Hokusai, Hiroshige und die Grafik der Moderne

26.06.–20.09.2026

**Kupferstich-Kabinett**

Um 1900 avancierte Dresden zu einem der ersten deutschen Zentren des sogenannten Japonismus; das Kupferstich-Kabinett erwarb zahlreiche bedeutende japanische Farbholzschnitte und illustrierte Bücher. Heute umfasst der bisher kaum bekannte Bestand über 10.000 Objekte. Die Ausstellung präsentiert ausgewählte, darunter noch

nie gezeigte Arbeiten der berühmtesten Holzschnittkünstler des 18. und 19. Jahrhunderts: Kitagawa Utamaro, Katsushika Hokusai und Utagawa Hiroshige. Ihnen werden Arbeiten von Henri de Toulouse-Lautrec, James McNeill Whistler, Mary Cassatt oder dem nach Japan gereisten Emil Orlik gegenübergestellt.

### Auf ex! Willkommpokale im Grünen Gewölbe

16.07.2026–03.01.2027

**Neues Grünes Gewölbe**

Zur Begrüßung hatten erlauchte Gäste des Dresdner Hofes originelle silberne Trinkgefäße, sogenannte Willkomm, zu leeren. Die meist skurrile Form solcher exklusiven Goldschmiedearbeiten der Renaissance und des Barock spielt auf den Ort an, wo sie verwendet wurden. So trank man etwa im kursächsischen Weingut Hoflößnitz aus Winzerfiguren, in Jagdschlössern wie Moritzburg aus trickreichen hirschförmigen Gefäßen.

### Krypto, was?

03.10.2026–29.08.2027

**Münzkabinett**

Der Begriff *Kryptowährung* ist allgegenwärtig – doch was steckt dahinter? Die Sonderausstellung nimmt dieses Phänomen in den Blick und fragt: Wo kommen Kryptowährungen her und wie funktionieren sie? Lassen sie sich in die Kontinuitäten und Brüche unserer jahrtausendealten Geldgeschichte einordnen?

### Cranach und die wilden Tiere (AT)

29.10.2027–23.01.2028

**Kupferstich-Kabinett**

Im Zentrum der Ausstellung stehen die wenig bekannten Tierzeichnungen Lucas Cranachs und seiner Werkstatt, die zu den besonderen Kostbarkeiten des Dresdner Kupferstich-Kabinetts zählen und hinsichtlich Anzahl und Qualität in keiner anderen Sammlung zu finden sind. Weitere Tierdarstellungen des 16. Jahrhunderts aus den Museen der SKD, aber auch bedeutende Leihgaben ermöglichen es, die Tier- und Geweihzeichnungen Cranachs und seiner Werkstatt im historischen höfischen Kontext zu verstehen.





# LERNORT ALBERTINUM





# Albertinum

**KUNST VON DER ROMANTIK  
BIS ZUR GEGENWART  
GERHARD RICHTER ARCHIV**

Tzschirnerplatz 2, 01067 Dresden  
Besuchereingänge Brühlsche Terrasse,  
Georg-Treu-Platz (barrierefrei)  
11 bis 17 Uhr, Montag geschlossen



Das Albertinum präsentiert Kunstwerke von der Romantik bis zur Gegenwart. Die Besonderheit, dass sich Malerei, Skulptur, Installation, Fotografie und Film in der Sammlungspräsentation begegnen, macht die verschiedenen Kunstformen und ihre Themen vom 18. Jahrhundert bis heute auf anschauliche Weise erfahrbar. Die Angebote des Albertinum für Schulklassen greifen Schwerpunkte der Sammlung auf. Epochen, Genres und Kunstgattungen sind ebenso Teil unseres Angebotes wie Werkstattkurse zu ausgewählten künstlerischen Techniken. In der Kursreihe *Naturwissenschaft trifft Kunst* betrachten die Jugendlichen Museum und Kunstwerke aus naturwissenschaftlicher Sicht mit ihrem Wissen aus den Schulfächern Physik und Chemie. Weitere Angebote mit naturwissenschaftlichem Schwerpunkt bieten der Lernort Mathematisch-Physikalischer Salon (ab S. 34) und der Lernort Residenzschloss (S. 22) an. In den zwei- bis dreistündigen Kursen erhalten die SuS einen Einblick in die Sammlung, setzen sich je nach Kurs-thema mit den Kunstwerken auseinander und können das Erlebte in Praxisaufgaben reflektieren und vertiefen.

Unsere Vermittlungsmethoden umfassen die individuelle und dialogische Kunstrezeption vor dem Objekt, Partizipation, Interaktion, sowie künstlerisch-praktisches Arbeiten. Neben der Vermittlung von Hintergrundinformationen zu den Kunstwerken steht besonders das gemeinsame Erleben von Kunst im Mittelpunkt der Angebote mit dem Ziel, Zugänge zu Kunst zu ermöglichen. Wir kommen über die Kunstwerke ins Gespräch über aktuelle Fragestellungen unserer Zeit und stellen so einen Gegenwartsbezug her. Durch die kritische Auseinandersetzung mit Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft möchten wir neue Perspektiven ermöglichen.

Angebote zu unseren aktuellen Sonderausstellungen finden Sie auf unserer Internetseite.

**Falls Sie kein passendes Thema gefunden haben, können Sie sich mit Ihren Wünschen an den Besucherservice wenden. Wir ermöglichen gern ihr Wunschthema.**

## K U R S E

## ALBERTINUM ÜBERBLICK

**Albertinum-Überblick**

Die SuS lernen das Albertinum kennen und erhalten bei einem abwechslungsreichen Rundgang Einblick in die Welt von Skulpturen, Gemälden und Installationen aus der Zeit von 1800 bis heute.

**Optionaler Praxisteil:** Auf den Ausstellungsbesuch aufbauend kann ein einstündiger Workshop im Atelier dazu gebucht werden. In Gruppen wird gemeinsam ein Minimagazin (Zine) zum Mitnehmen gestaltet, um die Eindrücke vom Museumsbesuch kreativ zu verarbeiten.

OS GYM

**Kunst** Romantik, Impressionismus, Realismus, Expressionismus, Neue Sachlichkeit, Gegenwartskunst, Skulptur, künstlerisches Tagebuch, Schriftgestaltung, grafische Gestaltungsmittel

Klasse 8–12 60/120 min

**Albertinum-Tour 1: Spurensuche**

Wir werden zu Museumsdetektiv:innen und helfen den geheimnisvollen Fall eines verschwundenen Gemäldes aufzuklären. In einem abwechslungsreichen Rundgang mit spannenden Rätseln und Geschichten lernen die SuS auf spielerische Art und Weise das Albertinum als Kunstmuseum der Moderne mit Gemälden und Skulpturen von der Romantik bis zur Gegenwart kennen und erleben, wie vielfältig Kunst sein kann. Im Praxisteil zeichnen wir mit Buntstiften auf Papier und erfüllen damit den Skulpturen des Albertinum einen Wunsch.

GS

**Kunst** Möglichkeiten zur Kunstbegegnung innerhalb regionaler Ausstellungen, spielerische Aktionsmethoden für die Kunstrezeption in allen Lernbereichen

**Deutsch** erzählen, einander zuhören, die eigene Meinung äußern und begründen

**Sachunterricht** Landeshauptstadt Dresden: Kunst und Kultur

Klasse 1–4 120 min

**Albertinum-Tour 2: Was ist Kunst?**

Was ist eigentlich Kunst? Auf der Tour quer durch das Albertinum entdecken wir die Sammlung von der Romantik bis zur Gegenwart und setzen uns mit verschiedenen Kunstwerken auseinander. Vielfältige Vermittlungsmethoden wie kreatives Schreiben oder Schlagwortsammlung helfen bei der Annäherung an die Kunstwerke. Im Praxisteil wird die Frage, was Kunst ist, mit einer eigenen künstlerischen Arbeit beantwortet.

OS GYM

**Kunst** Auseinandersetzung mit der Formensprache künstlerischer Werke, Experimentieren mit unterschiedlichen Materialien

**Deutsch** gestaltendes Schreiben, eine Geschichte zu Kunstwerken schreiben

Klasse 5–6 120 min

**Albertinum-Tour 3: Peer to Peer**

Gemälde, Skulpturen, Installationen, Fotografien – welche Kunstgattungen gibt es im Albertinum zu entdecken? Welche Aufgaben hat ein Museum? Wie werden die Kunstwerke ausgestellt? In Kleingruppen suchen sich die SuS ein Kunstwerk des Albertinum selbst aus. Mithilfe von Materialsets, die praktische Aufgaben und Kurztexte enthalten, bereiten sich die SuS darauf vor, sich gegenseitig die gewählten Kunstwerke vorzustellen. So entsteht am Ende ein gemeinsamer Museumsrundgang von Schüler:innen für Schüler:innen.

OS GYM

**Kunst** Kennenlernen des Museums, sich zu ausgewählten Ausstellungsobjekten positionieren

Klasse 7–12 120 min

## K U R S E

**Waldspaziergang: Natur im Museum**

Spaziergänge durch die Natur sind auch im Museum möglich: den Wald mit allen Sinnen wahrnehmen, seine Geheimnisse erkunden, Tiere aufspüren, Licht und Farben bestaunen. Wir begegnen dem Wald in vielerlei Form und denken dabei auch darüber nach, was die Kunstwerke uns über den Umgang mit Wald und Natur heute erzählen.

GS FÖS

**Kunst** Natur und Kunst, Gestalten auf der Fläche

**Deutsch** Sprechen und Zuhören, Reflexion über Sprache

**Sachunterricht** Begegnung mit Pflanzen und Tieren, Achten der Natur und der Umwelt, Jahreszeiten

Klasse 1–4

120 min

**Märchen und Geschichten im Museum**

Wir gehen auf Fantasiereise und überlegen, welche Märchen und Geschichten uns zu den Kunstwerken einfallen. Wir begeben uns auf die Spur des Märchens *Die kleine Meerjungfrau* von Hans Christian Andersen und finden Kunstwerke, die dazu passen. An anderen Stationen dürfen sich die Kinder beim Vorlesen einer Geschichte in das Kunstwerk hineinversetzen. Anschließend erfinden sie eigene Geschichten zu Gemälden ihrer Wahl und zeichnen diese mit Buntstiften auf.

GS FÖS

**Deutsch** Lesemotivation, Nacherzählen, Märchen/Erzählungen/Sagen usw., Sprechen und Zuhören

**Kunst** Bildgeschichten, szenisches Spiel

Klasse 1–4

120 min

**Stilleben**

Gemeinsam lernen wir das Bildgenre des Stillebens mit seinen Eigenschaften und Merkmalen anhand der Gemälde von Claude Monet, Pablo Picasso, Paula Modersohn-Becker und anderen Künstler:innen kennen. Wir erforschen die Wirkung von Farben, die Rolle des Lichtes und was uns die Bildgegenstände durch ihre Anordnung über das Bild verraten. Zum Abschluss werden die Entdeckungen in eigenen collagierten Stilleben fixiert.

GS OS GYM

**Kunst** Wirkungen von Farben und Formen, Collage

**Deutsch** Sprechen und Zuhören

**Sachunterricht** Erscheinungen der Natur, Begegnung mit Phänomenen der unbelebten Natur

Klasse 3–6

120 min

**Gesichtsausdruck**

So vielfältig unsere Empfindungen sind, so vielgestaltig spiegeln sich diese in Gesicht, Körperhaltung und Gesten wieder. Im Kurs nähern wir uns Kunstwerken durch performative und künstlerisch-praktische Aufgaben an und überlegen, mit welchen Mitteln Künstler:innen Empfindungen und Stimmungen in ihren Werken transportieren. Im Praxisteil entsteht eine neue Komposition aus den angeschauten Werken.

GS OS GYM FÖS

**Kunst** Natur und Kunst, Porträt, Darstellung von Emotionen, Collage

**Deutsch** Sprechen und Zuhören, für sich und andere schreiben

**Ethik** persönliche Eigenschaften und Gefühle

Klasse 1–6

120 min



## Gerhard Richter – vom Fotorealismus zur Abstraktion

Im Albertinum sind zwei der Ausstellungsräume dem Künstler Gerhard Richter gewidmet. Angepasst an die jeweilige Klassenstufe erkunden wir verschiedene Aspekte des vielfältigen Werkes des Künstlers, welches sich zwischen Gegenständlichkeit und Abstraktion bewegt und immer aufs Neue Phänomene der Wahrnehmung thematisiert: Wie wirken Farben? Welchen Wahrheitsgehalt haben Bilder? Im Praxisteil erproben wir eine der Maltechniken von Gerhard Richter und gestalten ein Bild mit der Rakel.

GS OS GYM

**Kunst** Farbe und Form, Bild und Abbild, Farbwirkung, aleatorische Verfahren, Abstraktionsprozesse  
**Deutsch** Sprechen und Zuhören, Versprachlichung und Verschriftlichung visueller Eindrücke

Klasse 1–12 120 min

## Zeitreise Skulptur

Angepasst an die jeweilige Klassenstufe lernen die SuS die Besonderheiten von Skulptur und Plastik anhand plastischer Werke kennen. Sie setzen sich mit den Möglichkeiten verschiedener Gestaltungsmittel wie Material, Volumen, Fläche und Raum sowie Licht und Schatten auseinander und entdecken dabei Kunstwerke vom Klassizismus bis zur Gegenwart.

**Optionaler Praxisteil:** Werkstattkurs *Bildhauerei* (siehe S. 32) mit kurzer Pause im Anschluss an den Ausstellungsbesuch. Dauer und Kosten der Kurskombination: Klasse 1–4: 120 min und 4,00 Euro/Schüler:in; Klasse 5–12: 180 min und 5,00 Euro/Schüler:in

GS OS GYM

**Kunst** Gestalten von Körper und Raum, bildnerisches Problemlösen beim Gestalten plastischer Werke  
**Deutsch** Sprechen über Kunst, die eigene Meinung äußern und begründen

Klasse 1–12 60/120/180 min

## Romantik: Natur als Symbol

Warum werden Landschaftsdarstellungen zu einem der beliebtesten Bildmotive der Romantik? Welche Symbole verstecken sich in den scheinbar realistischen Naturdarstellungen? Was erfahren wir dadurch über Politik, Religion und Emotionen? Inspiriert von romantischer Lyrik stellen wir historische Zusammenhänge her und finden Zugang zum Zeitgeist der Romantik. Im praktischen Teil entsteht eine Pop-up-Karte, deren Elemente sich an den Bildkompositionen der betrachteten Werke orientieren.

OS GYM

**Kunst** Romantik, Naturerlebnis und Landschaft, Faszination des Raumes, Gestalten auf der Fläche  
**Deutsch** Versprachlichung und Verschriftlichung visueller Eindrücke, Natur im Spiegel der Lyrik  
**Geschichte** Europa im 19. Jahrhundert (Napoleonische Befreiungskriege und Restauration, beginnende Industrialisierung), Vorstellungen von Einheit und Freiheit, Nationalismus

Klasse 7–12 120 min



### Expressionismus: die Brücke-Künstler

1905 gründete sich die Künstlergruppe Brücke in Dresden, deren ausdrucksstarke Gemälde die Kunstwelt erschütterten und schließlich nachhaltig veränderten. Um das Revolutionäre dieser Kunstwerke zu verstehen, nehmen wir auf dem Weg zum Expressionismus zunächst Kunstwerke der Romantik, des Realismus und des Impressionismus schlaglichtartig in den Blick. Die SuS verfremden anschließend ein selbstgewähltes Gemälde der Romantik im expressionistischen Stil.

OS GYM

**Kunst** Klassische Moderne, Expressionismus, Skizzieren, Abstraktionsprozesse, Bildverfremdung

**Deutsch** Versprachlichung und Verschriftlichung visueller Eindrücke, assoziative Schreibmethoden, Diskursfähigkeit

**Geschichte** Deutsches Kaiserreich, Reformbewegungen

Klasse 8–12

120 min

### Neue Sachlichkeit – die Realität im Blick

Schonungslos realistisch rückten die Künstler:innen der Neuen Sachlichkeit die Folgen des ersten Weltkrieges und das Leben der Weimarer Republik in den Mittelpunkt ihrer Gemälde. Ausgehend vom monumentalen Triptychon *Der Krieg* von Otto Dix erkunden die SuS Gemälde von Künstlern wie Hans Grundig und Wilhelm Lachnit und setzten sich mit der Zeit der 1920er-Jahre auseinander. In einer praktischen Aufgabe inszenieren sie ein Detail eines Kunstwerkes mit ihrem Handy neu. **Hinweis:** Dieser Kurs lässt sich mit dem Werkstattkurs zur Lasurmalerei von Otto Dix (siehe S. 32) zu einem Projekttag kombinieren. Dauer und Kosten der Kurskombination: 4,5 Stunden inkl. Pause, 8,00 Euro/Schüler:in

OS GYM

**Kunst** Neue Sachlichkeit, Porträt

**Deutsch** Versprachlichung und Verschriftlichung visueller Eindrücke

**Geschichte** Erster Weltkrieg, die Goldenen Zwanziger, Folgen und Veränderungen der Lebens- und Arbeitsbedingungen durch die Industrialisierung und Weltwirtschaftskrise

**Ethik** auf der Suche nach Sinn und Orientierung, Krisensituationen

Klasse 8–12

60 min

## Engagiert, vernetzt, vergessen: jüdisches Leben in Dresden

Was hat das Georg-Arnhold-Bad mit dem Albertinum zu tun? In diesem Rundgang erfahren die SuS, wie aktives jüdisches Leben zur Zeit um 1900 in Dresden ausgesehen hat. Anhand von Gemälden von Max Liebermann, Otto Dix oder Paul Kretschmar sprechen wir darüber, wie jüdische Familien in die Stadtgesellschaft gewirkt und sich kulturell engagiert haben. Der Kurs setzt Vorwissen zur Zeit des Nationalsozialismus und zur Verfolgung von Jüdinnen und Juden voraus.

OS GYM BS

**Kunst** Kunstwerke als gesellschaftliche Dokumente  
**Geschichte** bürgerliche Gesellschaft und kulturelles Engagement, regionale Stadtgeschichte Dresden, Antisemitismus  
**Gemeinschaftskunde** Minderheiten und Teilhabe in der Gesellschaft

Klasse 9–12 90 min

## Kunstdebatte – zeitgenössische Kunst im Fokus

Wir kommen über Kunst, Kunstschaffende und das Kunstbusiness ins Gespräch und befragen ausgewählte Positionen zeitgenössischer Kunst. Dabei sollen die SuS motiviert werden, durch das Einnehmen verschiedener Sichtweisen und Standpunkte Zugänge zu zeitgenössischer Kunst zu entwickeln. In einer selbst inszenierten Kunstdebatte treffen verschiedene Sichtweisen über Kunst aufeinander und werden verhandelt.

OS GYM

**Kunst** Gegenwartskunst, Zugänge zu Kunst entwickeln  
**Deutsch** Gestalten einer Debatte  
**Ethik** Diskursfähigkeit, Argumentieren

Klasse 8–12 120 min

## Bildnis – Porträt – Selfie

Was ist ein Porträt? Wessen Bild wird dabei in welcher Form zum Bildnis? Welche Bilder kreieren Menschen von sich selbst und von anderen Menschen? Weshalb und mit welcher Wirkung? Wer wird nicht repräsentiert? Diesen Fragen nähern wir uns anhand ausgewählter Porträts von der Romantik bis zur Gegenwart und suchen gemeinsam nach Antworten. In Bezug zur aktuellen Lebenswelt reflektieren wir, wie wir *Porträt* heute verstehen und mit welchen (digitalen) Mitteln sie entstehen. In der Praxis nutzen wir das eigene Smartphone als Werkzeug zur Bildproduktion.

OS GYM

**Kunst** kritisches Hinterfragen von Kunst, Bildnistraditionen und -konventionen  
**Deutsch** Versprachlichung und Verschriftlichung visueller Eindrücke, Hashtagbildung  
**Geschichte** Entdecken von zeittypischen Bedingungen, Reflektieren der historischen Zusammenhänge vor dem Hintergrund der Bedeutung für die eigene Lebenswelt  
**Ethik** Diskursfähigkeit, Menschenbilder, Transkulturalität, diskriminierungskritisch Denken

Klasse 8–12 120 min



## W E R K S T A T T

**Werkstattkurs Bildhauerei**

Am Beispiel eines ausgewählten Werkes der Skulpturenhalle setzten sich die SuS mit den Möglichkeiten plastischer Gestaltungsmittel auseinander. Im Atelier erproben sie sich im klassischen figürlichen Modellieren und vollziehen dabei den Prozess vom Entwurf bis zum fertigen Objekt mit einfachen Mitteln nach.

GS OS GYM

**Kunst** Gestalten von Körper und Raum, bildnerisches Problemlösen beim Gestalten plastischer Werke, Fläche und Raum

Klasse 1–12 90 min

**Werkstattkurs Lasurmalerei**

Am Beispiel des *Familienbildnis* von Otto Dix lernen die SuS die Besonderheiten der Lasurtechnik bzw. Schichtmalerei kennen, die Otto Dix für seine Gemälde von den Alten Meistern übernahm. Im Atelier stellen sie eine eigene Studie in Lasurmalerei mit Temperafarben und Schellack her.

OS GYM

**Kunst** Gestalten auf der Fläche, bildnerisches Problemlösen durch unterschiedliche Verfahrensweisen und Experimente im Umgang mit Farbe, Farbauftrag und Farbgründen

Klasse 8–12 120 min

**Werkstattkurs Rakeln**

Bei einem kurzen Ausstellungsbesuch lernen die SuS die abstrakten *Rakelbilder* von Gerhard Richter kennen, die nicht mit einem Pinsel, sondern mit einer sogenannten Rakel entstanden. Anschließend probieren sie diese Technik im Atelier selbst aus. Es entstehen farbintensive Gemälde, die wir nach dem Trocknen an die Schule schicken. Vorkenntnisse in Malerei sind nicht notwendig.

GS OS GYM

**Kunst** aleatorische Verfahren, Zufallstechniken

Klasse 1–12 90 min



## Farbe – Licht – Kunst

Ohne Licht sehen wir keine Farben und keine Kunstwerke. Doch wie viel und welche Art von Licht brauchen Kunstwerke im Museum und ab wann schadet Licht den Gemälden und Skulpturen? Im Kurs beschäftigen wir uns mit den physikalischen Grundlagen des Lichtes und den vielfältigen Aspekten des Einsatzes von Licht im Museum. Dabei lernen wir Beleuchtungskonzepte und Lichtschutzvorrichtungen kennen und erfahren, wie sich dadurch die Wahrnehmung eines Kunstwerkes verändern kann. Im praktischen Teil experimentieren wir mit Licht- und Lichtfarbmischung, um Kunst zu inszenieren und gestalten ein Light-Graffiti.

OS GYM

**Kunst** Gestalten des Prozesses, Verbindung Kunst und Naturwissenschaft

**Physik** Licht und Farben, Licht als Strahl und Welle, Welleneigenschaften des Lichts

**Deutsch** Versprachlichung und Verschriftlichung visueller Eindrücke

Klasse 8–12 180 min

## Ein neues Gemälde für das Albertinum

Was passiert eigentlich hinter den Kulissen, wenn ein neues Gemälde ins Albertinum kommt? Was muss beim Transport, dem Raumklima oder dem Einfluss der Besucherinnen und Besucher beachtet werden? Wir gehen den Fragen zur Sicherheit eines Kunstwerkes aus physikalischer Sicht auf die Spur und beschäftigen uns mit dem Zusammenhang von Wärmetransport und Luftfeuchtigkeit in Ausstellungsräumen.

OS GYM

**Kunst** Verbindung Kunst und Naturwissenschaft

**Physik** Temperatur und Luftfeuchtigkeit

Klasse 8–12 180 min

## Lernort Albertinum goes Alte Meister: Kunst bewahren

Während eines Rundganges in der Gemäldegalerie Alte Meister analysieren wir verschiedene Aspekte der präventiven Konservierung wie Lichtschutz und Klimatisierung. Empfindliche Gemäldebestandteile und Pigmente sowie deren Veränderungen werden exemplarisch betrachtet. Im praktischen Teil im Albertinum stellen wir zwei der zuvor thematisierten historischen Pigmente her. **Hinweis** Der Kurs beginnt in der Gemäldegalerie Alte Meister. Wir spazieren anschließend gemeinsam zum Albertinum, wo der Praxisteil stattfindet.

OS GYM

**Kunst** Farbexperimente

**Chemie** Salze, organische Stoffe, Farbstoffchemie

**Physik** Licht und Farben, Licht als Strahl und Welle, Temperatur und Luftfeuchtigkeit

Klasse 9–12 180 min

## Den Kunstwerken analytisch auf der Spur

Wie kann man eine unbekannt Malstudie bestimmten Künstler:innen und einer Epoche zuordnen? Mit chemischen und physikalischen Untersuchungsmethoden nähern wir uns analytisch einer Kopie eines Gemäldes von Otto Dix. Wir studieren die besondere Malweise des Künstlers und recherchieren zu Pigmenten und Malgründen. Zwei Experimentierstationen laden dazu ein, Pigmentproben der Malstudie chemisch zu identifizieren und sie durch verschiedene Strahlungsarten (IR und UV) zu untersuchen.

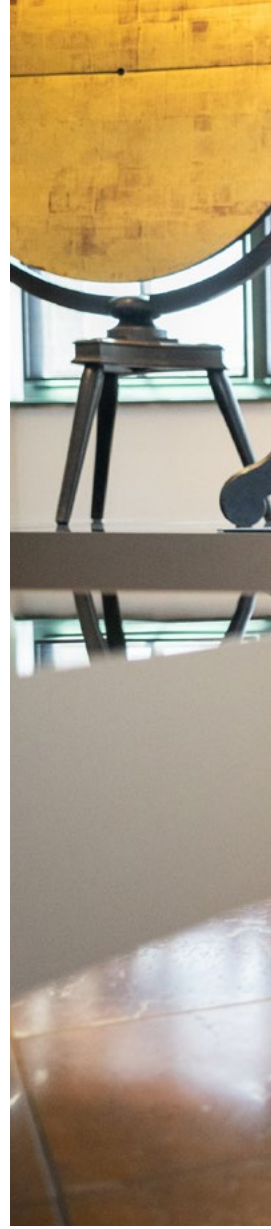
OS GYM

**Kunst** Gestalten auf der Fläche

**Chemie** qualitativer Nachweis von Ionen, Chemie der Nebengruppenelemente, Komplexchemie, moderne Analyseverfahren, Farbstoffchemie

**Physik** Licht als Strahl und Welle

Klasse 10–12 180 min





# LERNORT MATHEMATISCH- PHYSIKALISCHER SALON

# Mathematisch-Physikalischer Salon

## ZWINGER

01067 Dresden  
Besuchereingänge Sophienstraße,  
Theaterplatz und Ostra-Allee  
11 bis 17 Uhr, Montag geschlossen

*Kursbuchungen sind ab 10 Uhr möglich.*

Der Mathematisch-Physikalische Salon wurde 1728 unter August dem Starken gegründet und ist bis heute eines der weltweit bedeutendsten Museen historischer wissenschaftlicher Instrumente. Das älteste Museum im Dresdner Zwinger zeigt, wie man bereits Jahrhunderte lang die Welt vermaß: Zu sehen und zu erleben sind erlesene Globen, Uhren, Automaten, Brennspiegel, Fernrohre und andere wissenschaftliche Instrumente, die nicht nur durch ihre Funktion, sondern auch durch ihre Schönheit begeistern. Die sächsischen Kurfürsten sammelten *Hightech* ihrer Zeit und vereinten sie im Mathematisch-Physikalischen Salon.

Heute rückt die Sammlungspräsentation im Zwinger vor allem einzelne Stücke ins Zentrum, die zeigen, wie wir begonnen haben, unsere Welt zu verstehen: Die Entwicklung der Uhr von der Frühen Neuzeit bis hin zur Fertigung in der Manufaktur in Glashütte im 19. Jahrhundert wird ebenso zur Anschauung gebracht wie ein Himmelsglobus aus dem ausgehenden 13. Jahrhundert, der im heutigen Iran geschaffen wurde. Aufwendige Animationen ermöglichen den Blick auf das (Innen-)Leben vieler Objekte.

Im SALON IM SALON, dem Lernort des Mathematisch-Physikalischen Salons, zählt die Neugierde mehr als das Vorwissen. In diesem besonderen Lernort können wir die älteste Rechenmaschine selbst ausprobieren, die Vorführung von historischen Experimenten hautnah erleben und mit nachgebauten Instrumenten Himmel und Erde entdecken. Kurse, Vorführungen und thematische Rundgänge bieten spannende Einblicke in den historischen Kontext der Mathematik, Naturwissenschaften und Technik. Naturwissenschaftliche Kurse gibt es übrigens auch in den Lernorten Albertinum (S. 33) und Residenzschloss (S. 22)!

Eine Anmeldung mindestens eine Woche vor dem gewünschten Termin ist erforderlich. Das Angebot wird stets weiterentwickelt. Die aktuelle Gesamtübersicht erhalten Sie unter: [www.skd.museum/mps-vermittlung](http://www.skd.museum/mps-vermittlung).

**Der Lernort ist mit seinen Angeboten ein anerkanntes Schülerlabor.**



## EXPERIMENTELLE VORFÜHRUNGEN

Im Mathematisch-Physikalischen Salon erleben wir unmittelbar, wie vor 250 Jahren die Elektrizität salonfähig wurde und wie eine Vakuumpumpe sogar August den Starken ins Staunen versetzte.

### Es drückt! Vorführung von Experimenten mit einer historischen Vakuumpumpe

Die Vakuumpumpe Augusts des Starken wurde für dieses Experiment detailgetreu rekonstruiert. Anhand historischer Experimente verstehen wir ihre Funktionsweise und lernen die Wirkung des Luftdrucks kennen.

OS GYM

**Physik** Druck und seine Wirkungen, Mechanik der Flüssigkeiten und Gase

Klasse 6–12

60 min



### Es funkt! Die Elektrizität wird Salon-fähig

Uns stehen wortwörtlich die Haare zu Berge, während wir historische Instrumente wie den Nachbau einer Elektrisiermaschine und eine Leidener Flasche erforschen und uns damit die Grundlagen der Elektrizität erschließen.

GS OS GYM

**Physik** elektrische Stromkreise, elektrische Schaltungen, elektrisches Feld

Klasse 4–12

60 min

### Dauerhaft aufgeladen – mit dem Elektrophor zur Geburtsstunde von Plus und Minus

Wir lassen uns von der erstaunlichen Funktion des Elektrophors begeistern, der immer neue Funken erzeugt. Wir erleben, wie 1778 zwei unterschiedliche Arten der Elektrizität erstmals sichtbar wurden.

OS GYM

**Physik** elektrische Stromkreise, elektrische Schaltungen, Erhaltung der Energie, elektrisches Feld

Klasse 7–12

60 min



## WERKSTATTKURSE

In unseren Werkstattkursen werden die SuS selbst aktiv. Ausgehend von den Exponaten der Sammlung, die wir zuerst bei einem thematischen Rundgang kennenlernen, fertigen wir Nachbauten historischer Instrumente an und nutzen diese, um praktische Aufgaben zu lösen. Die Angebote werden altersspezifisch umgesetzt. Bei Klassenstärken ab 16 Personen werden Gruppen gebildet, die parallel arbeiten.

### Wie ein GeoGraf – mit Karte, Kompass, Routenrolle durch den Zwinger

Dieser Kurs ist vor allem für Grundschulen geeignet. Wir lernen den Umgang mit Karten, Strecken, Kompass und Himmelsrichtungen kennen und erproben die neu erworbenen Kenntnisse – ausgehend von historischen Messinstrumenten der sächsischen Kurfürsten – im Dresdner Zwingerhof.

*Der Praxisteil findet abhängig vom Wetter im Zwingerhof oder im Ausstellungsbereich statt.*

GS OS GYM FÖS

**Mathematik** Beschreiben sichtbarer Wege;  
Erstellen und Lesen von Lageplänen

**Sachunterricht** Schlösser, Burgen und Gärten in Sachsen, Begegnung mit Raum und Zeit

**Geografie** Exkursion im Heimatraum

Klasse 2–6 120 min

### Im richtigen Verhältnis

Wie hat man ein Bild vergrößert oder verkleinert, bevor es Kopierer und Computer gab? Mit einem unkomplizierten Zeicheninstrument – dem Reduktionszirkel – geht das kinderleicht. Wir bauen das Instrument nach und lernen dadurch, mit dem mathematischen Prinzip der Ähnlichkeit umzugehen.

GS OS GYM

**Mathematik** Arbeiten mit natürlichen Zahlen und Brüchen, Mathe im Alltag, Ähnlichkeit, Geometrie

Klasse 4–9 90 min



### Geheime Botschaften

Der einzigartige Geheimschriftzirkel im Museum wird mit anderen Chiffriergeräten wie der Cäsar-Scheibe verglichen. Nachrichten werden ver- und entschlüsselt. Doch wie sicher waren diese Methoden?

*Mit differenziertem Angebot für die Oberstufe.*

GS OS GYM

**Mathematik** Mathematik in der Kunst

**Sachunterricht** zusammen leben und lernen, Medien – Informationsbeschaffung und -aufbereitung

**Deutsch** Lesen und Verstehen, Schreiben

**Informatik** Verschlüsselung und Sicherheit von Informationen

Klasse 4–10 90 min

## Vermessen – alte Messtechniken neu gedacht

Was können wir alles messen? Geht das nur direkt am Objekt oder kann die Arbeit erleichtert werden?

Wir bauen ein Peilinstrument, um damit die Höhe des Kronentors im Zwinger zu bestimmen. Dabei nutzen wir die Ähnlichkeit von Dreiecken mit verblüffendem Erfolg. *Der Praxisteil findet abhängig vom Wetter im Zwingerhof oder im Ausstellungsbereich statt.*

OS GYM

**Mathematik** Ähnlichkeit, rechtwinklige Dreiecke

**Physik** Eigenschaften und Bewegungen von Körpern – historischer Einblick: Längenmessung, Längeneinheiten

Klasse 6–10 90 min

## Im Bann der Planeten

Wir stellen Bewegungen von Himmelskörpern aus irdischer Sicht nach und lernen dabei überraschende astronomische Phänomene sowie einige Instrumente kennen, die diese Phänomene nutzbar machen. Kann man beispielsweise die Zeit am Mond ablesen? Wie das geht, erarbeiten wir anhand einer selbst gebauten Monduhr und begegnen weiteren historischen Instrumenten, die den Lauf der Planeten voraussagen.

*Inhalte der Veranstaltung richten sich nach Klassenstufe und Schulform.*

GS OS GYM

**Sachunterricht** der Himmelsraum

**Physik** Kosmos, Erde und Mensch

**Astronomie** Geschichte der Astronomie, Beobachtungstechnik

Klasse 3–12 90 min

## Goldene Rechenabkürzung

Der einst populäre Proportionalzirkel ist ein wahrhafter Alleskönner: Mit ihm kann man leicht Geld wechseln, Grundrisse planen und Kreisbögen beliebig teilen. Wir bauen dieses mathematische Instrument nach und nutzen es, um verschiedene Rechenaufgaben leicht auf geometrische Art zu lösen.

*Mit differenziertem Angebot für die Oberstufe*

OS GYM

**Mathematik** Ähnlichkeit, Zinsrechnung, Mathematik im Alltag, Maßstäbe und ihre Anwendung

Klasse 8–12 90 min

## Das Astrolabium – der Lauf des Himmels auf einer Scheibe

Wir lernen, wie das wundersame Astrolabium funktioniert, bauen selbst eines und nutzen es, um diverse astronomische Aufgaben zu lösen. Das Mysterium dieses multifunktionalen Instruments wird gelüftet. Für Leistungskurse besonders empfohlen.

*Max. 16 Personen*

GYM

**Physik** historische Beschreibung von Instrumenten und deren Anwendung, Kosmos, Erde und Mensch

**Astronomie** Geschichte der Astronomie, Beobachtungstechnik

**Mathematik** Projektthema Mathe und Astronomie

Klasse 11–12 180 min

## Sie unterrichten Sport, Werken oder ein Fach, das hier nicht auftaucht?

Wir kennen viele Möglichkeiten, aber nicht Ihren Bedarf. Melden Sie sich gern für Projektstage oder mit individuellen Anfragen.



### Mathe trifft Deutsch, Astro trifft Geschichte – Textanalyse eines Werbezettels aus der Renaissance

Irgendwo zwischen Gebrauchsanweisung, Werbetext und Lyrik: So liest sich die Handschrift zu einem mechanischen Himmelsglobus aus dem Jahr 1586, deren Erhalt eine Rarität ist. Wir führen eine Analyse des Textes im Wechselspiel mit dem vergoldeten Originalglobus durch, verfassen eine moderne Variante und veranschaulichen so den Zeitgeist der Renaissance.

OS GYM

**Deutsch** Strategien der Texterschließung, Sprachfunktionen und Sprachkritik

**Physik** historische Beschreibung von Instrumenten und deren Anwendung

**Geschichte** Orientierung in der Vergangenheit

**Astronomie** Geschichte der Astronomie, Beobachtungstechnik

Klasse 8–12

120 min

### Den Himmel in den Händen halten

Sonnenuhren waren lange Zeit die exaktesten Instrumente der Zeitmessung. Wir beobachten gemeinsam das Wechselspiel von Licht und Schatten und bauen selbst eine Sonnenuhr.

- I Die Kursumsetzung bietet Zugänge zu den Einheiten der Zeit bis hin zu Methoden der Zeitbestimmung. *Inhalte der Veranstaltung richten sich nach Klassenstufe und Schulform.*

GS OS GYM FÖS

**Mathematik** Uhren als Zeitmesser

**Sachunterricht** Begegnung mit Zeit und Raum, der Himmelsraum

**Physik** Licht und seine Eigenschaften

Klasse 3–10

90 min

- II Über den Inhalt des Grundkurses hinausgehend, wird die überraschende Verbindung von Sonnenuhren und Kegelschnitten untersucht. Als Wahlpflichtvertiefung *Kegelschnitte* empfohlen.

GYM

**Mathematik** Kegelschnitte

**Physik** Kosmos, Erde und Mensch

Klasse 10–12

120 min

## RUNDGÄNGE

An der Schnittstelle zwischen Kunst und Wissenschaft ist der Salon ein idealer Ort für den außerschulischen Unterricht. Die thematischen Rundgänge lassen sich in die Lehrpläne verschiedener Fächer einbauen. Anfragen nach einer Zusammenarbeit mit dem Museum zur gemeinsamen Entwicklung weiterer Themen sind willkommen. Die Gruppenstärke beträgt max. 25 Personen. Bei größerer Klassenstärke werden Gruppen gebildet, die parallel arbeiten.

### Luft raus? Experimente mit dem Unsichtbaren

Wie stark ist die Luft? Wozu brauchen wir sie und wofür können wir sie nutzen? In kleinen physikalischen Experimenten erfahren wir viel über die Luft und welche Kraft im scheinbaren Nichts steckt.

GS

**Sachunterricht** Phänomene der unbelebten Natur (Luft)

Klasse 1–2

60 min

### Wo die Mathematik überall drin steckt

Eine Mathestunde der besonderen Art: gravierte Rechentafeln, goldene Globen, mechanische Wunderwerke. Wir erfahren, wie die Mathematik am Fürstenhof Freude bereitete und sogar staatstragend war.

*Ablauf und Inhalte der Veranstaltung richten sich nach Klassenstufe und Schulform.*

GS

OS

GYM

FÖS

**Mathematik** Mathematik in der Kunst, Ähnlichkeit, Mathematik im Alltag, Zählen und Rechnen – einst und jetzt

**Geografie** unsere Erde

**Geschichte** Orientierung in der Vergangenheit, Regionalgeschichte – Ausdrucksformen sächsischen Selbstverständnisses

Klasse 1–12

60 min

### Schätz doch mal! – Nutzen und Notwendigkeit guter Annäherungen

Wie weit, wie viel, wie groß ist etwas? Können wir unser Bauchgefühl trainieren, um eigenen Schätzungen zu vertrauen? Anhand historischer Objekte der Sammlung wagen wir einige Versuche und diskutieren ihre Gültigkeit in kleinen Gruppen.

*Der Kurs entstand in Zusammenarbeit mit dem Gymnasium Dresden Johannstadt.*

OS

GYM

**Mathematik** Arbeiten mit natürlichen Zahlen

Klasse 5–7

120 min

### Sonne, Mond und Sterne – Zeitbestimmung mit astronomischen Instrumenten

Woher kommt die Zeit, die wir am Zifferblatt ablesen? Bei dieser Dialogführung erproben wir, wie man sowohl am Tag als auch in der Nacht die Zeit bestimmen kann.

- I Altersgerecht wird die Herkunft der Zeit aus der Bewegung der Himmelskörper abgeleitet.

GS

FÖS

**Mathematik** Größen, Natürliche Zahlen und Brüche  
**Sachunterricht** Begegnung mit Raum und Zeit, der Himmelsraum

Klasse 1–4

60 min

- II Ausgewählte Instrumente aus sechs Jahrhunderten verbinden himmlische Vorgänge mit der Zeitmessung auf der Erde.

OS

GYM

FÖS

**Mathematik** Mathematik im Alltag

**Physik** Fernrohre, Kosmos, Erde und Mensch, Orientierung bei Tag und Nacht, Geschichte der Zeitmessung

**Astronomie** Beobachtungstechnik, der Mond, Geschichte der Astronomie

**Geografie** Bewegung und Aufbau der Erde

Klasse 5–12

60 min

## R U N D G Ä N G E

**(Fast) alle Zeit der Welt –  
eine vielfältige Uhrensammlung**

Mit Meisterwerken der Renaissance und eleganten Präzisionsuhren aus sächsischer Produktion besitzt der Mathematisch-Physikalische Salon eine der bedeutendsten Uhrensammlungen der Welt.

- I Anhand spannender Uhren aus der Sammlung werden altersgerecht die Themen Zeit und Zeitmessung besprochen.

GS FÖS

**Mathematik** Größen, Uhren als Zeitmesser  
**Kunst** Urteilsfähigkeit im Umgang mit bildender Kunst und Alltagsästhetik  
**Sachunterricht** Begegnung mit Raum und Zeit

Klasse 1–4

60 min

- II Wir lernen die Hauptbauteile einer mechanischen Räderuhr kennen und erfahren, wie der Mathematisch-Physikalische Salon lange Zeit die zentrale Instanz für alle Zeitfragen der Region wurde.  
*Mit differenziertem Angebot für die Oberstufe*

OS GYM FÖS

**Physik** Entwicklung der Zeitmessung, Pendeluhr  
**Geschichte** Orientierung in der Vergangenheit  
**Kunst** Urteilsfähigkeit im Umgang mit bildender Kunst und Alltagsästhetik  
**Geografie** Bewegung und Aufbau der Erde

Klasse 5–12

60 min

**Universum der Globen**

Himmelsgloben, Erdgloben, ein Mondglobus und sogar einer des Mars'. Wir erfahren, wie das geografische Wissen sich ausbreitete und wie man mit Globen rechnen kann. *Inhalte der Veranstaltung richten sich nach Klassenstufe und Schulform.*

GS OS GYM FÖS

**Mathematik** Mathematik im Alltag  
**Sachunterricht** der Himmelsraum  
**Ethik** Wir in der Welt  
**Geografie** unsere Erde  
**Geschichte** Orientierung in der Vergangenheit  
**Astronomie** Geschichte der Astronomie  
**Physik** Orientierung bei Tag und Nacht, Kosmos, Erde und Mensch

Klasse 1–12

60 min

**Die Luftpumpe am Himmel**

Im 17. und 18. Jahrhundert waren neue wissenschaftliche Instrumente wie das Teleskop, das Mikroskop und die Vakuumpumpe so mächtig und so modisch, dass sie sogar Aufnahme unter den Sternbildern am Himmel fanden. Wir schauen, was die Instrumente der Aufklärung so konnten und wie sie an den Himmel kamen.

OS GYM

**Physik** Fernrohre, historische Beschreibung von Instrumenten und deren Anwendung  
**Astronomie** Beobachtungstechnik, Geschichte der Astronomie  
**Geschichte** Aufbruch in die Neuzeit, Orientierung in der Vergangenheit

Klasse 8–12

60 min





## Made in Saxony – zu Hause im Zwinger

Solartechnologie um 1700, Fernrohre um 1750, Feinmechanik um 1850: Die Dialogführung zeigt Spitzenleistungen des sächsischen Erfindungsreichtums mit europaweiter Ausstrahlung.

OS GYM FÖS

**Physik** Licht und seine Eigenschaften, Kosmos, Erde und Mensch, Fernrohre

**Geschichte** Regionalgeschichte – Ausdrucksformen sächsischen Selbstverständnisses, Aufbruch in die Neuzeit

Klasse 7–12

60 min

## Bundesweiter Vorlesetag – wir laden ein

Im Museum gibt es viele Objekte, die zum Geschichtenerzählen und Vorlesen einladen. Darum laden wir jedes Jahr im November zum *Bundesweiten Vorlesetag* **angemeldete** Vorschulgruppen und Grundschulklassen zu einem besonderen Museumsbesuch ein. Jede Gruppe wird einzeln betreut und bekommt zu einem Thema wie Zeitmessung, Sterne, Erfindungen oder die Welt um uns herum faszinierende Objekte der Sammlung vorgestellt und eine passende Geschichte vorgelesen.

Nächste Termine:  
20.11.2026 | 19.11.2027

## Behind the Stars – eine Lern-App mit interaktiven astronomischen Instrumenten

Schon mal die Zeit an den Sternen abgelesen? Oder das Datum am Stand der Sonne? Wie das geht, wird bei diesem Kurs zuerst anhand von Originalobjekten in der Ausstellung gezeigt; dann probieren es die SuS selbst am tagesaktuellen Himmel live aus. Die App *Behind the Stars* leitet sie schrittweise an (Tablets für die Arbeit in Zweiergruppen sind vorhanden).

*Wir empfehlen diese kostenfreie App auch zur Nachbereitung eines Besuchs im Mathematisch-Physikalischen Salon, sowohl zur individuellen Erkundung als auch im Gruppenunterricht mit sogenanntem Workshop-Modus.*

OS GYM

**Physik** Orientierung bei Tag und Nacht; Kosmos, Erde und Mensch

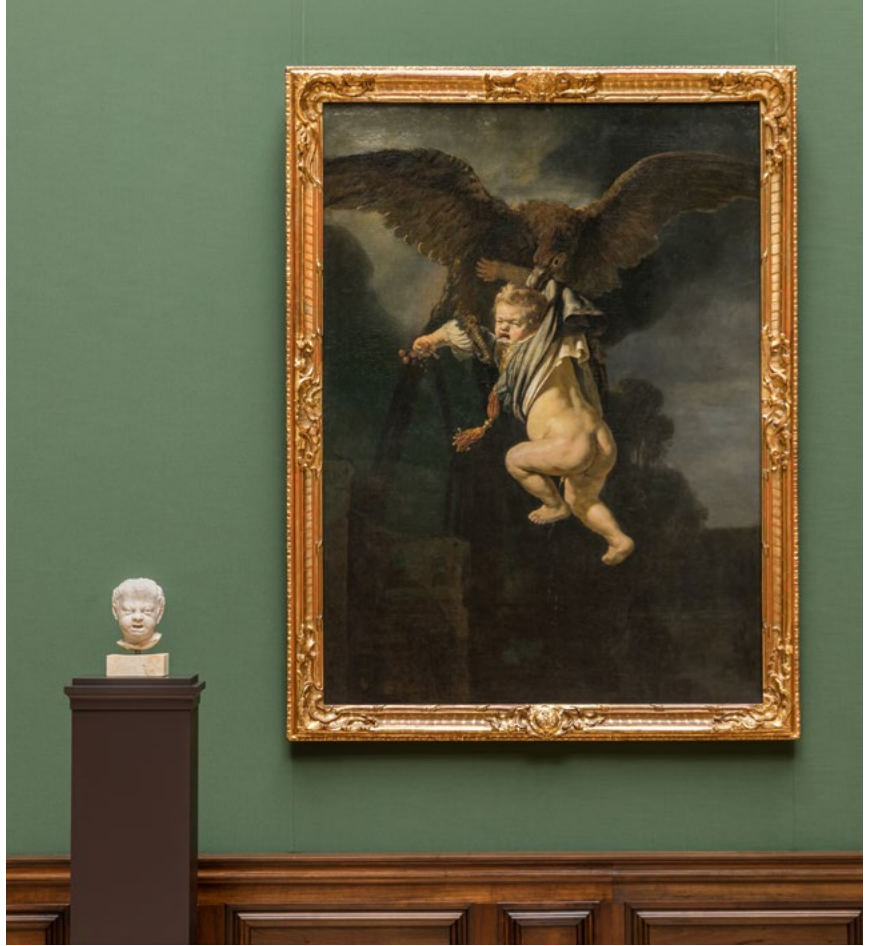
**Astronomie** Geschichte der Astronomie; Beobachtungstechnik

Klasse 6–12

90 min



Testen Sie die App  
*Behind the Stars*





# LERNORT SEMPERBAU



# Semperbau am Zwinger

**GEMÄLDEGALERIE ALTE MEISTER  
SKULPTURENSAMMLUNG BIS 1800**

01067 Dresden  
Besuchereingänge Theaterplatz und Ostra-Allee  
10 bis 17 Uhr, Montag geschlossen

Im Jahr 1855 wurde der von Gottfried Semper konzipierte Galeriebau am Zwinger eröffnet. Er zählt zu den wichtigsten Museumsprojekten des 19. Jahrhunderts. Im heute genannten Semperbau befinden sich die Gemäldegalerie Alte Meister und die Skulpturensammlung bis 1800.

Die für den *Lernort Semperbau* erarbeiteten Angebote (Kurse, Rundgänge und praxisorientierte Werkstattkurse) wenden sich an Grundschulen, Oberschulen, Gymnasien und Förderschulen. Neben der Wissensvermittlung zu kultur- und kunstgeschichtlichen Aspekten geht es vor allem darum, dass die Kinder und Jugendlichen vielfältige Erfahrungen mit der Kunst vergangener Jahrhunderte sammeln können. Deshalb beruhen die methodischen Verfahren der Veranstaltungen auf Interaktion und Partizipation aller Beteiligten, damit die Kunstbegegnungen als ästhetisches Erlebnis in Erinnerung bleiben. Wichtige Anknüpfungspunkte aller Vermittlungsangebote sind Alltagsrelevanz und Gegenwartsbezug.

Einige Veranstaltungen sind getrennt nach Grundschulen und weiterführenden Schulen aufgeführt. Es ist aber auch möglich, Angebote aus anderen Klassenstufen zu buchen. Wir passen das Vermittlungskonzept an die Schulart und das Alter Ihrer SuS an. Themenübergreifende Angebote finden Sie auch in den anderen Lernorten.

**Falls Sie kein passendes Thema gefunden haben, können Sie sich gern mit Ihren Wünschen an den Besucherservice wenden. Wir werden uns bemühen, Ihr Wunschthema zu ermöglichen.**

## KURSE

**Auf den Spuren ... der Antike**

Im Semperbau werden sowohl antike Skulpturen als auch eine der weltweit bedeutendsten Abgusssammlungen antiker Werke ausgestellt. Aber auch eine Vielzahl von Kleinplastiken aus Bronze bereichert die Skulpturensammlung des Hauses. Im Kurs wird es sowohl um einen allgemeinen Einblick in antike Themen und ihre künstlerische Umsetzung als auch um das Fortwirken antiker Motive und Themen im Verlauf der Kunstgeschichte bis 1800 gehen.

OS GYM FÖS

**Kunst** Merkmale der Kunst der Antike

**Geschichte** Lebenswelt in der Antike, Götterwelt, Olympische Spiele, Kunst

**Deutsch** Helden- und Göttersagen der Antike

**Latein** antike Mythologie und Religion, antike Kultur und ihr Fortwirken

Klasse 5–12 120 min

**Auf den Spuren ... des Barocks**

In diesem Kurs steht vor allem der erste und allgemeine Überblick über die Epoche des Barocks im Vordergrund. Anhand ausgewählter Kunstwerke erhalten die SuS Einblicke in die für diese Epoche typischen Stilmerkmale, erfahren Näheres über neue Maltechniken und erhalten auf diese Weise eine erste Vorstellung über die Kunst vom ausgehenden 16. Jahrhundert bis zum 18. Jahrhundert.

OS GYM FÖS

**Kunst** Gestaltungsmittel Licht, plastische Gestaltungsmittel, Symbolik bildnerischer Mittel und Bildinhalte, Merkmale der Kunst des Barock

**Geschichte** kulturelle Leistungen des Barocks, Staat und Gesellschaft in der Zeit des Absolutismus

Klasse 6–12 120 min

**Auf den Spuren ... der Renaissance**

Ein erster allgemeiner Überblick über die Kunst der Renaissance soll die SuS mit wesentlichen Themen, Motiven und Gestaltungsbesonderheiten der Bildwerke und Skulpturen dieser Epoche vertraut machen. Die Wiederkehr stilistischer Merkmale aber auch bestimmter Bildmotive ermöglicht das Vergleichen und erleichtert den Zugang zur Kunst der Renaissance.

OS GYM FÖS

**Kunst** Kunstwerke als Spiegel der neuen Weltwahrnehmung, Merkmale der Kunst der Renaissance, perspektivische Darstellung

**Geschichte** Renaissance – Aufbruch in die Neuzeit, die Welt um 1500, Orientierung an der Antike, Humanismus

**Latein** antike Kultur und ihr Fortwirken

**Religion** Reformation, Lukas Cranach

**Mathematik** Goldener Schnitt, Perspektive

Klasse 5–12 120 min



## Schau, was da passiert! Kunst im Überblick

Sagen, Mythen, die Bibel oder Heiligengeschichten waren für die Kunst vergangener Jahrhunderte von jeher ein inspirierender und wichtiger Bezugspunkt. Gemeinsam werden wir ausgewählte Bilder und Skulpturen betrachten und vergleichen. Zentral sind dabei immer auch Fragen, wie die Künstler:innen die jeweiligen Geschichten umgesetzt haben oder wie Darstellungsweisen mit eigenen Verhaltensmustern wie beispielsweise Schmerz, Lachen oder Angst zusammenzubringen sind.

GS FÖS

**Kunst, Sachunterricht, Deutsch**

Klasse 1–4

60 min

## Farben begegnen!

Ultramarinblau, Karminrot, Beinschwarz ... die Farbpalette der alten Meister bietet eine Vielzahl wunderbarer Farbtöne, die entdeckt und benannt werden können. Neben Interessantem und Wissenswertem zum bildnerischen Umgang mit Farben in der Zeit vom 15. bis zum 18. Jahrhundert erfahren die SuS anhand ausgewählter Werke auch, welche symbolische Bedeutung die Farben hatten und haben.

GS FÖS

**Kunst** bildnerisches Problemlösen zu Ausdruckskraft und Wirkung der Farben, Bedeutung des Gestaltungsmittels Farbe für die Auseinandersetzung mit der Wirklichkeit, Farben in der Pflanzen- und Tierwelt, Farbkontraste, Farbwirkungen, Formenstruktur, Varianten des Farbauftrags, Herstellung von Farben und gestalterische Erprobung

**Sachunterricht** Gestalten mit Naturfarben, Farben als Botschaften

**Deutsch** Sprechen und Zuhören, Beschreiben

Klasse 1–12

60 min

## Von Palmsonntag bis Ostern

Ausgewählte Gemälde bringen den SuS die Passions- und Ostergeschichte näher. Dazu gehören die Geschichten vom Einzug in Jerusalem, das letzte Abendmahl, Jesu Gefangennahme, Verurteilung, die Kreuzigung und Auferstehung. Es sollen aber nicht nur die Geschichten erzählt, sondern auch Bezüge zu Situationen aus ihrer Lebenswelt gezogen werden, in denen es um Freundschaft, Verrat, Ängste und auch Freude geht.

GS OS GYM FÖS

**Kunst** Begegnung mit Kunstwerken im Original  
**Sachunterricht** Jahreslauf

**Religion** Passionsgeschichte, das Kirchenjahr, christliches Brauchtum

**Ethik** Bedeutung von religiös geprägten Festen und Zeiten

**Deutsch** Sprechen und Zuhören, Beschreiben, lebendig und zusammenhängend erzählen

Klasse 1–12

60 min

## Die Weihnachtsgeschichte

»Es begab sich aber zu der Zeit ...« Mit diesen Worten beginnt im Lukasevangelium die Erzählung über Jesu Geburt. Dieses 2.000 Jahre alte Ereignis wurde in der Kunst immer wieder dargestellt. Anhand der Gemälde, die über das neugeborene Kind, die Hirten und die Heiligen Drei Könige erzählen, setzen sich die SuS mit der Geschichte und ihrer Darstellung in der Kunst auseinander.

GS FÖS

**Kunst** Begegnung mit Kunstwerken im Original  
**Sachunterricht** Jahreslauf

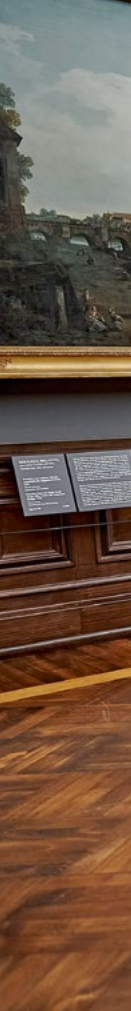
**Religion** Weihnachtsgeschichte, das Kirchenjahr, christliches Brauchtum

**Ethik** Bedeutung von religiös geprägten Festen und Zeiten

**Deutsch** Sprechen und Zuhören, Beschreiben, lebendig und zusammenhängend erzählen

Klasse 1–4

60 min





## Stadtblicke: Dresden vor 300 Jahren

August der Starke und dessen Sohn waren sehr kunstbegeisterte Regenten. Viele neue Gebäude wie der Zwinger, das Taschenbergpalais oder die Hofkirche entstanden in ihrer sehr auf Prunk und Pracht ausgerichtete Lebenswelt. Wie sah Dresden in dieser Zeit aus? Wie kleideten sich damals die Herrscher und ihre Familien? Was hat sich heute im Stadtbild verändert? Da die Hofkünstler vor 300 Jahren damit beauftragt waren, Stadtansichten und Porträts anzufertigen, können in der Ausstellung auf diese Fragen leicht Antworten gefunden werden. Der zweite Teil des Kurses widmet sich dem Zwinger als Gebäude. Bei einem Rundgang durch die Außenbereiche des Zwingers werden seine Geschichte und Funktion im Mittelpunkt stehen.

GS FÖS

**Kunst** Einheit von Form und Funktion gebauter Umgebung: Architektur

**Sachunterricht** Begegnung mit Raum und Zeit, Landeshauptstadt Dresden, historische Anlagen in Sachsen

**Deutsch** Sprechen und Zuhören, Beschreiben, lebendig und zusammenhängend erzählen

Klasse 1–4

90 min

## Mars ist mehr als Schokolade!

Die antike Mythologie umfasst einen großen Themenfundus, der seit über 2.000 Jahren in der Kunst große Rezeption erfahren hat. Kunstwerke aus der Antike, der Renaissance und dem Barock laden in der Ausstellung ein, sich mit diesen Geschichten auseinanderzusetzen. Wer war Herkules und wie erkennt man ihn? Was sind die Metamorphosen des Ovid? Welche Namen von antiken Göttern und Helden sind noch heute in unserem Alltag präsent? Die SuS werden mit ausgewählten mythologischen Erzählungen vertraut gemacht, setzen sich damit auseinander und können sie in verschiedenen Kunstwerken wie antiken Skulpturen, Plastiken oder Gemälden wiedererkennen.

OS GYM FÖS

**Kunst** Merkmale der Kunst in der Antike

**Geschichte** Lebenswelt in der Antike

**Deutsch** Helden- und Göttersagen der Antike

**Latein** antike Mythologie und Religion, antike Kultur und ihr Fortwirken

Klasse 5–12

60/120 min

## RUNDGÄNGE

**Kunst-Begegnungen – ein Überblick**

Das Kennenlernen bedeutender Gemälde und Skulpturen der Sammlung steht im Vordergrund. Den SuS begegnen vielfältige Themen wie mythologische und biblische Geschichten, Alltagswelten oder Landschaften. Beim gemeinsamen Betrachten werden die für das Kunstwerk zugrunde liegenden Geschichten besprochen und die künstlerischen Umsetzungen betrachtet und verglichen.

OS GYM FÖS

**Kunst, Geschichte, Religion, Ethik, Deutsch, Latein**

Klasse 5–12 60 min

**Schau mir in die Augen:  
Menschenbilder in der Renaissance**

Der Mensch der Renaissance ist selbstbewusst, er interessiert sich für Technik, Geschichte und vor allem für die Ideen und Errungenschaften der Antike. Kunstwerke wie Gemälde, Statuen oder Reliefs zeigen dieses neue Menschenbild. Die SuS lernen ausgewählte Werke der Renaissance kennen und vergleichen sie mit Kunstwerken anderer Epochen. Gibt es Gemeinsamkeiten? Gibt es Unterschiede? Was unterscheidet das Porträt der Renaissance von einem Selfie? Durch selbstständiges Beobachten, Kommunikation und die Verbindung zur eigenen Erlebnis- und Erfahrungswelt der SuS werden gemeinsam Antworten auf diese Fragen gefunden.

OS GYM FÖS

**Geschichte** Renaissance – Aufbruch in die Neuzeit, die Welt um 1500, Orientierung an der Antike, Humanismus, Reformation

Klasse 6–12 90 min

**Ovids *Metamorphosen***

Ovids *Metamorphosen* erwiesen sich über die Jahrhunderte hinweg als eine unerschöpfliche Quelle für die bildende Kunst. Bildhauer und Maler ließen sich von seinem Werk anregen. Ausgestellte Kunstwerke geben Anlass, sich über die Geschichten auszutauschen und zu vergleichen, wie sich Kunstwerk und Text aufeinander beziehen und wie der Text in den Kunstwerken interpretiert wird.

OS GYM

**Kunst** Begegnung mit Kunstwerken im Original  
**Latein** Aspekte des literarischen Schaffens Ovids

Klasse 9–12 60 min

## WERKSTATT

### Alte Meister in the mix!

Gemeinsam betrachten und vergleichen wir ausgewählte Bilder und Skulpturen in der Ausstellung. Im praktischen Teil gestalten die SuS – inspiriert durch die Werke der Alten Meister – ein Kunstwerk in Collage-technik. Somit können sie sich noch einmal mit den gesehenen Werken auseinandersetzen und im weiteren Schritt fantasievoll und kreativ ein eigenes Werk gestalten.

GS OS GYM FÖS

**Kunst** Collage, Verfremden

**Geschichte, Sachunterricht, Latein, Religion, Ethik**

Klasse 3–12

120 min

### Luftig und zart – das Schokoladenmädchen

Das *Schokoladenmädchen* ist der Titel eines berühmten Bildes, das in der Gemäldegalerie Alte Meister ausgestellt ist. Doch wer war dieses Mädchen und warum war Schokolade eine Besonderheit? Und was sind Pastellkreiden? Diesen Fragen wird in der Ausstellung anhand dieses Pastells und weiterer Gemälde nachgegangen. Im Anschluss können die SuS in unserer Werkstatt selbst zeichnen und mit Pastellkreiden experimentieren.

GS FÖS

**Kunst** Annäherung an ausgewählte Werke aus der Geschichte der bildenden Kunst, Erleben und Erfassen von einfachen Körperhaltungen und Bewegungsabläufen hinsichtlich ihrer Aussagequalität, flächiges Gestalten

**Sachunterricht** Leben früher und heute, historische Quellen und jetzige Gegebenheiten im Vergleich erschließen, Veränderungen (z. B. Lebensformen, Rollenverständnis der Geschlechter, Berufsbilder, Freizeitverhalten, Begegnung mit kultureller Verschiedenheit)

**Deutsch** Sprechen und Zuhören, Beschreiben, lebendig und zusammenhängend erzählen

Klasse 1–4

120 min

### Die Werkstatt des Malers

In diesem Kurs betrachten die SuS in der Ausstellung ausgewählte Kunstwerke unter den Gesichtspunkten Symbolik und Wirkung von Farben. Anschließend experimentieren sie in der Werkstatt mit unterschiedlichen Pigmenten und Bindemitteln und stellen eigene Farben her. Mit diesen wird zum Abschluss ein Gemälde angefertigt.

GS OS GYM FÖS

**Kunst** bildnerisches Problemlösen zu Ausdruckskraft und Wirkung der Farben, Bedeutung des Gestaltungsmittels Farbe für die Auseinandersetzung mit der Wirklichkeit, Farben in der Pflanzen- und Tierwelt, Farbkontraste, Farbwirkungen, Formenstruktur, Varianten des Farbauftrags, Herstellung von Farben und gestalterische Erprobung

**Sachunterricht** Gestalten mit Naturfarben, Farben als Botschaften

**Geschichte** Entdeckung und Eroberung der Welt, alte und neue Handelswege

Klasse 1–12

120 min

### Tausende Fäden – gewebte Bilder

In der Gemäldegalerie Alte Meister befindet sich eine Serie von vier sehr gut erhaltenen Bildteppichen aus dem 16. Jahrhundert, auf denen biblische Geschichten dargestellt sind. Figuren, Landschaften, Tiere und Pflanzen wurden in filigraner Weise in Wolle, Seide und Goldfäden gewirkt. Davon angeregt fertigen die SuS eigene kleine Tapisseriestücke auf Webrahmen.

GS OS GYM FÖS

**Kunst** Ausdruckswirkungen der Farben und Formen, Gestalten auf der Fläche

**Religion** biblische Geschichten

**Werken** textile Werkstoffe

**WTH** Fertigung materieller Güter, Vielfalt der Werkstoffe

Klasse 1–12

120/240 min

## W E R K S T A T T

**Street Art – Antike**

Mars, Apollo, Hermes, Amazon(en) ... welche antiken Erzählungen stecken hinter diesen Namen, die im heutigen Alltag als Produkte oder Unternehmen bekannt sind? Die SuS setzen sich in der Ausstellung zuerst mit ausgewählten Geschichten der Mythologie anhand verschiedener Kunstwerke auseinander. Im Anschluss entstehen in der Werkstatt – inspiriert durch die in der Ausstellung kennengelernten mythologischen Figuren – Druckvorlagen. Mit ihnen kann mit Farbe jederzeit und überall die Antike in der eigenen Lebenswelt platziert werden.

OS GYM FÖS

**Kunst** Darstellung von Körper und Raum auf der Fläche, Anwenden unterschiedlicher Gestaltungsmittel in Malerei und Grafik, Farbe  
**Geschichte** Lebenswelt in der Antike  
**Deutsch** Helden- und Göttersagen der Antike  
**Latein** antike Mythologie und Religion, antike Kultur und ihr Fortwirken

Klasse 5–12 120 min

**Verrückte Spielereien – höfische Kultur und Mode im Barock**

Gepuderte Perücken, verschnörkelte Fassaden, pompöse Feste – Schlagworte, die die Hofkultur des Barocks charakterisieren. Unter den Aspekten Mode, Architektur, Festlichkeiten und Selbstdarstellung begegnet man vielen Kunstwerken in der Ausstellung. Die Betrachtung dieser Werke und der Austausch darüber sollen die Epoche anschaulich machen und in Beziehung zur eigenen Lebenswelt der SuS setzen. Anschließend fertigen sie selbst Modeentwürfe an und akzentuieren diese mit Farbe und weiteren Materialien.

GS OS GYM FÖS

**Kunst** Herrscherporträts, Mode der Barockzeit, Design, Darstellung von Körper und Raum auf der Fläche  
**Geschichte** kulturelle Leistungen des Barocks, Staat und Gesellschaft in der Zeit des Absolutismus  
**Sachunterricht** Begegnung mit Raum und Zeit, Landeshauptstadt Dresden, historische Anlagen in Sachsen

Klasse 4–12 120 min

**Alles fake? – Zeichnen vor dem Original**

Im Mittelpunkt stehen Skulpturen der Antike und Gemälde der Renaissance. Durch gemeinsames Betrachten und Kommunizieren sollen auf folgende Fragen Antworten gefunden werden: Wer hat wo kopiert? Gibt es Gemeinsamkeiten? Gibt es Unterschiede? Im Anschluss werden die SuS direkt vor einem Kunstwerk zeichnen. Damit wird zur Beobachtung, zum Nachdenken, Wahrnehmen und Begreifen angeregt.

OS GYM FÖS

**Kunst** Bildproduktion und Bildrezeption, Original oder Fälschung, Kunstwerke als Spiegel der neuen Weltwahrnehmung, Merkmale der Kunst der Renaissance, perspektivische Darstellung  
**Geschichte** Renaissance – Aufbruch in die Neuzeit, die Welt um 1500, Orientierung an der Antike, Humanismus  
**Gemeinschaftskunde** Humanismus und Renaissance – zum Wandel des Weltbildes vom Mittelalter zur Neuzeit

Klasse 10–12 120 min

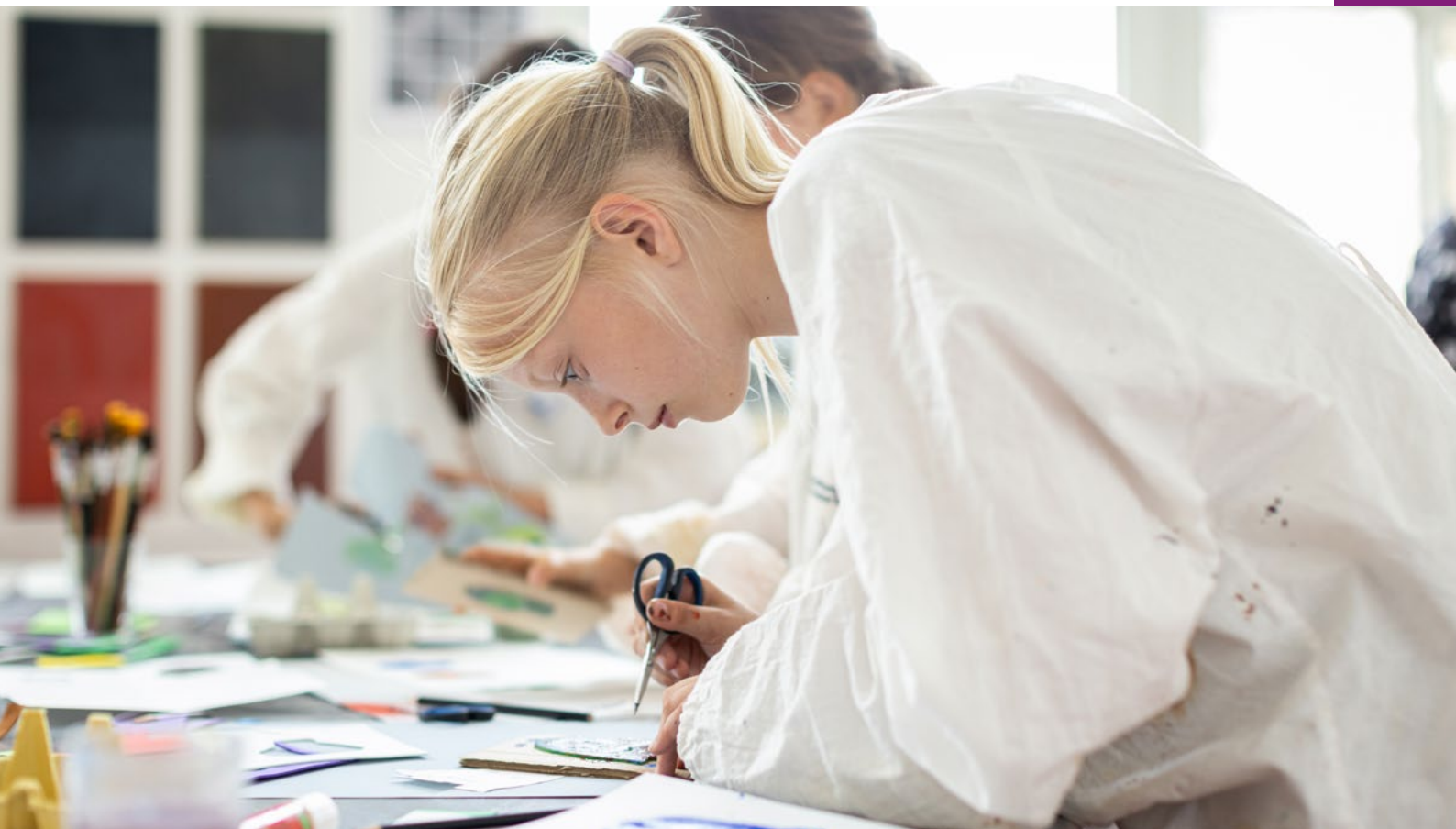
**Raum und Perspektive**

In diesem Kurs setzen sich die SuS mit der Perspektive auseinander. Anhand verschiedener Bildbeispiele werden Bedeutungsperspektive, Farbperspektive und Zentralperspektive näher untersucht. Anschließend fertigen sie eigene räumliche Skizzen, u. a. mit der Camera obscura, an.

GS OS GYM FÖS

**Kunst** Perspektive, Gestaltung auf der Fläche  
**Mathematik** räumliche Illusion, maßstäbliches Darstellen ebener Figuren und Körper, geometrisches Wissen zur Flächengestaltung  
**Sachunterricht** Begegnung mit Raum und Zeit, Landeshauptstadt Dresden, historische Anlagen in Sachsen

Klasse 4–12 120 min



### Lernort Semperbau goes Albertinum: Kunst bewahren

Während eines Rundganges in der Gemäldegalerie Alte Meister analysieren die SuS verschiedene Aspekte der präventiven Konservierung wie Lichtschutz oder Klimatisierung. Empfindliche Gemäldebestandteile und Pigmente sowie deren Veränderungen werden exemplarisch betrachtet. Im praktischen Teil im Albertinum stellen die SuS zwei der zuvor thematisierten historischen Pigmente her.

**Hinweis:** Der Kurs beginnt in der Gemäldegalerie Alte Meister. Die Vermittler:innen spazieren gemeinsam mit den SuS zum Albertinum, wo anschließend der Praxisteil stattfindet.

OS GYM

**Kunst** Farbexperimente

**Chemie** Salze, organische Stoffe, Farbstoffchemie

**Physik** Licht und Farben, Licht als Strahl und Welle, Temperatur und Luftfeuchtigkeit

Klasse 9–12

180 min

### Kreise und Quadrate – Formen einer Stadt

Mit dem *geometrischen Blick* werden wir Gemälde untersuchen. Welche Formen verstecken sich im Bild, aus welcher Grundform besteht ein Wohnhaus oder eine Kirche? Gibt es auch Landschaften, in denen sich die Geometrie versteckt? Im Anschluss werden die SuS ihre eigenen Stadtansichten aus geometrischen Formen anfertigen.

GS

**Mathematik** Anwendung geometrischen Wissens zur Flächengestaltung, erkennen, benennen, beschreiben und darstellen von Dreiecken, Vierecken und anderen Vielecken

**Kunst** Zusammenhänge von Kunst und Geometrie, geometrische Formen entdecken und dokumentieren

Klasse 1–3

180 min

## W E R K S T A T T

**Weihnachtswerkstatt**

In der Gemäldegalerie Alte Meister finden sich verschiedene Kunstwerke zur Weihnachtsgeschichte. Anhand der Gemälde, die über das neugeborene Kind, die Hirten und die Heiligen Drei Könige berichten, setzen sich die SuS mit dieser Geschichte und ihrer Darstellung in der Kunst auseinander. Im anschließenden praktischen Teil können die SuS mit weihnachtlichen Motiven schöpferisch kreativ werden.

GS OS GYM FÖS

**Kunst** Begegnung mit Kunstwerken im Original, Schriftgestaltung

**Sachunterricht** Jahreslauf

**Religion** Weihnachtsgeschichte, das Kirchenjahr, christliches Brauchtum

**Ethik** Bedeutung von religiös geprägten Festen und Zeiten

Klasse 1–12

120 min

**Helden in Rot und Schwarz**

Bilder auf antiken Vasen erzählen über das Leben in Griechenland vor über 2.000 Jahren oder zeigen die verschiedenen Götter der Griechen. Im Kurs bringen die SuS die Darstellungen auf Vasen und Kleinplastiken mit Götter- und Heldensagen in Verbindung. Im Praxisteil des Kurses lernen die SuS die Technik der rotfigurigen und schwarzfigurigen Vasenmalerei kennen und gestalten eine kleine Vase.

OS GYM FÖS

**Kunst** Experimentieren mit Farbe

**Geschichte** Griechische Antike

**Deutsch** Helden- und Göttersagen der griechischen Antike

**Latein** Leben und Kultur in der Antike

Klasse 5–12

120 min

zzgl. 2,00 EUR/Pers.

**Zukunfts(t)räume**

Zuerst begeben sich die SuS auf eine Zeitreise in die in die Antike. Sie lernen anhand ausgewählter Skulpturen Bereiche der griechischen oder römischen Antike kennen – Kunst, Götter, Sport und Philosophen. Der griechischen Philosoph Platon erzählte die Geschichte der Insel Atlantis, von der niemand weiß, ob es diese je gegeben hat oder ob es nur die Idee einer idealen Welt war. Anhand dieser Geschichte denken die SuS darüber nach, wie sie sich ihren Lebensort in der Zukunft vorstellen. Im anschließenden Workshop gestalten sie ihre Zukunftstraumhäuser aus Upcycling-Materialien, um damit gemeinsam eine Stadt oder ein Dorf zu bauen.

GS OS GYM FÖS

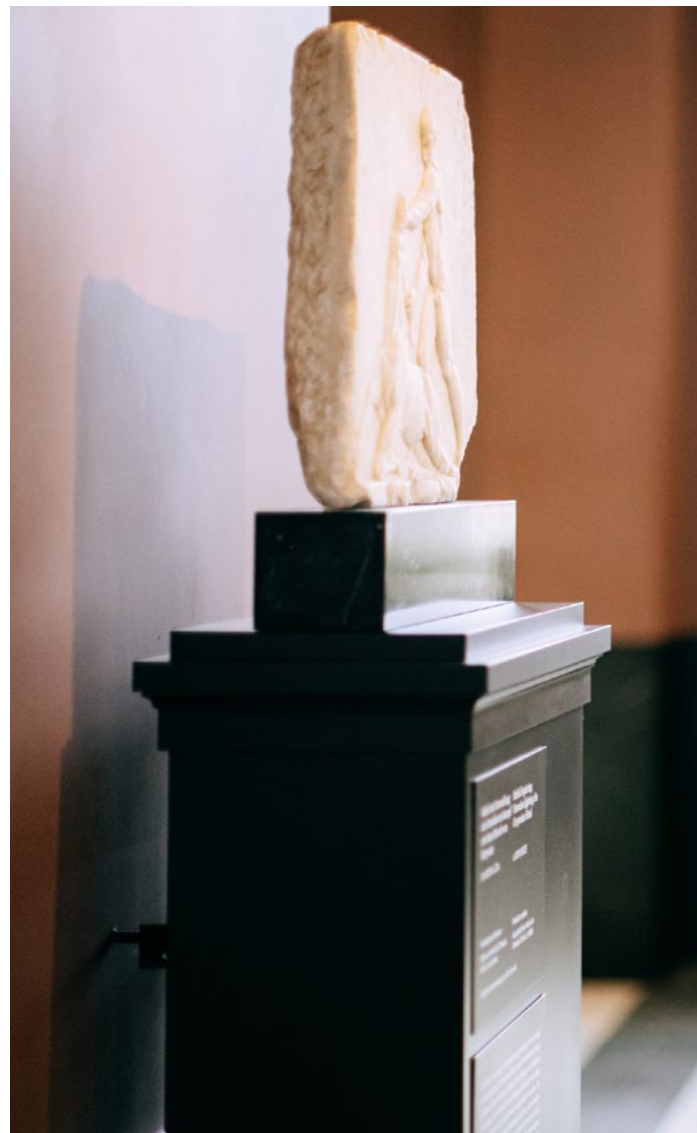
**Kunst** Upcycling

**Werken** technische Herstellungsprozesse

**Ethik** Beurteilen eigener Wünsche, Träume, Lebensvorstellungen, Wir in der Welt, Utopien

Klasse 1–6

120 min



## SONDERAUSSTELLUNGEN

**Correggio. Berührend menschlich****19.08.2026–10.01.2027**

In Deutschland befinden sich fünf Gemälde von Correggio – vier davon in der Gemäldegalerie Alte Meister Dresden. Bei diesen handelt es sich um die – abgesehen von seinen Fresken – größten Werke des Künstlers. Die vier Dresdner Gemälde Correggios, insbesondere seine *Heilige Nacht*, galten bis weit ins 19. Jahrhundert als die Höhepunkte der sächsischen Kunstsammlungen. Mit seinem atmosphärischen Einsatz von Licht und Schatten, fröhlich-lebhaften Figuren und originellen Neuformulierungen religiöser und erotischer Bildthemen ist Antonio Allegri, genannt Correggio (1489–1534), einer der prägendsten Maler der Kunstgeschichte.

Das Vermittlungsprogramm zur Sonderausstellung finden Sie auf unserer Website: <https://gemaeldegalerie.skd.museum/vermittlung/angebote-fuer-schulen>







# ANGEBOTE IN WEITEREN MUSEEN DER SKD



# Porzellan- sammlung

## ZWINGER

01067 Dresden  
Besuchereingang Sophienstraße  
11 bis 17 Uhr, Montag geschlossen

Im 17. und 18. Jahrhundert weckte das Porzellan in Europa große Begehrlichkeiten. 1710 gründete August der Starke die erste europäische Porzellanmanufaktur in Meißen. Gierig nach dessen Schönheit besaß er tausende Stücke – die wenigsten davon waren praktische Alltagsgegenstände in unserem heutigen Sinne. So zeigt die Dresdner Porzellansammlung neben feinstem Tafelgeschirr edle Vasen, Figuren und auch lebensgroße Plastiken, für die die Tiere des sächsischen Herrschers einst Modell standen. Der Architekt Peter Marino hat 2010 die Ausstellungsräume für die schönsten und bedeutendsten der 20.000 Museumsexponate im Dresdner Zwinger neu drapiert. Vor Ledertapeten, Spiegelflächen oder seidenbezogenen Wänden eröffnet jedes Arrangement eine eigene Welt. Unter Pavillons stehen Löwen und Hunde aus Meissner Porzellan neben Pfauen, Papageien und einer Affenfamilie. Heute beeindruckt die Porzellansammlung als größte ihrer Art in ganz Europa – und das mit einem wunderbaren Ausblick in den Innenhof des Zwingers.



## RUNDGÄNGE

### Der Porzellanzoo des Königs

Wir erkunden eine der schönsten und größten Sammlungen der Welt mit großen und kleinen Tieren aus Porzellan.

GS

**Sachunterricht** Begegnung mit Pflanzen und Tieren, Waldrand als Lebensraum

Klasse 1–4

60 min

### Das weiße Gold

Wo kommt das Porzellan her, woraus besteht es und warum ist es so kostbar? August der Starke liebte Porzellan und regte mit seiner Begierde die Entdeckung und Produktion des europäischen weißen Goldes an.

GS

OS

GYM

**Sachunterricht** Begegnung mit Phänomenen der unbelebten Natur

**Geschichte** kulturelle Leistungen des Barock

Klasse 3–10

60 min



## Dekoration als Sprache – Mythologie und Symbole auf ostasiatischem Porzellan

Wir lernen die Bedeutung ausgewählter Bildzeichen auf Porzellan kennen und gehen der Frage nach, welche Rolle Symbole im Alltag spielen.

OS GYM

**Ethik** Medien: ein Spiegel der Wirklichkeit – Veränderung der Kommunikationsformen, Emoticons  
**Deutsch** Sprechen und Zuhören

Klasse 7–10 60 min

## Die blauen Schwerter – Meissen in der DDR

### Virtueller Rundgang

Wie arbeiteten Künstlerinnen und Künstler unter den Vorgaben eines sozialistischen Staates? Was verrät Porzellan über Alltagsleben, Wirtschaft und Ideologie der DDR? Wie entwickelte sich die Porzellanmanufaktur Meissen aus guter Tradition hin zu neuem Schaffen? Diesen und vielen weiteren Fragen können die SuS in einem virtuellen Rundgang durch die vergangene Sonderausstellung *Die blauen Schwerter – Meissen in der DDR* nun auch nach Ausstellungsende nachgehen. Im Fokus stehen Themen wie Alltagsleben in der DDR, Kunst und Zensur sowie Wirtschaft im Sozialismus. Die SuS erkunden, wie sich Motive und Formgebungen unter politischem Druck veränderten und was Porzellan als Spiegel einer Gesellschaft zu erzählen hat. *Der digitale Rundgang wird gefördert durch die Bundeszentrale für politische Bildung.*

OS GYM

**Geschichte** Herrschaft und Alltag in der DDR  
**Gemeinschaftskunde** politische Systeme im Vergleich – Demokratie und Diktatur  
**Kunst** Kunstproduktion unter ideologischen Bedingungen – Funktion und Ästhetik

Klasse 8–12 45/90 min

## WERKSTATT

### Schöne Scherben!

Beschädigtes Geschirr und zerbrochenes Porzellan sind Ausgangspunkt für künstlerisches Tun. Wir schauen uns das Farb- und Linienspiel genauer an und setzen es in neuer Form fort. Die Farbpalette des Hofmalers Johann Gregorius Höroldt aus dem 18. Jahrhundert wird spielerisch mit entdeckt.

GS OS GYM

**Kunst** Gestalten auf der Fläche, aktionsbetontes Gestalten, körperhaft-räumliches Gestalten

Klasse 3–10 90 min

## KURS

### Raubgut – Provenienz – Restitution: die Porzellansammlung der Familie von Klemperer als Fallbeispiel für NS-verfolgungsbedingten Kulturgutentzug

Was ist Restitution? Wieso ist der NS-Kunstraub heute noch ein Thema für uns? Welche Rolle spielen Museen und Sammlungen? Anhand von historischen Quellen erarbeiten die SuS angelehnt an Methoden der Provenienzforschung die Biografie der Familie von Klemperer und ihrer Sammlung. Darüber setzen wir uns mit den Lebensbedingungen jüdischer Menschen in der NS-Zeit und den Formen des Unrechts auseinander.

*Dieser Kurs findet im Rahmen des Projektes Kunst, Raub und Rückgabe – vergessene Lebensgeschichten statt.*

OS GYM

**Geschichte** Entrechtung und Verfolgung jüdischer Menschen im Nationalsozialismus  
**Gemeinschaftskunde** Rechtsstaat und Gerechtigkeit – Restitution als gesellschaftliche und politische Aufgabe  
**Ethik** Verantwortung und Erinnerung – Umgang mit historischem Unrecht heute  
**Deutsch** Quellenanalyse und Textarbeit – historische Dokumente lesen und interpretieren

Klasse 9–12 90 min

# Museum für Sächsische Volkskunst

## JÄGERHOF

Köpckestraße 1, 01097 Dresden  
Freitag bis Sonntag 10 bis 17 Uhr

*Schulklassen können Rundgänge und Kurse auch von  
Dienstag bis Donnerstag von 9:45 bis 17 Uhr buchen.*

Schon lange ist es wieder hip, Dinge selbst zu machen, statt sie im Laden zu kaufen. Das Museum für Sächsische Volkskunst ist in diesem Sinne ein *Do-it-yourself-Museum*. Es versteht sich als Haus für alle Generationen und präsentiert nicht nur erzgebirgischen Weihnachtsschmuck wie Bergmann, Lichterengel und Co., sondern auch Produkte der Spielzeugindustrie, Keramik und Textilien sowie Puppenstuben oder sorbische Trachten.

Das von Oskar Seyffert gegründete Museum ist im Jägerhof untergebracht, einem 450 Jahre alten Gebäude in der Dresdner Neustadt, unweit vom Goldenen Reiter. Die Dauerpräsentation wird durch wechselnde Sonderausstellungen vor allem zur Oster- und Weihnachtszeit ergänzt.





### Das Spielzeug unserer (Ur-)Großeltern

Die SuS betrachten das teilweise schon 200 Jahre alte Spielzeug und vergleichen es mit dem, was sich in heutigen Kinderzimmern finden lässt.

GS FÖS

**Sachunterricht** Begegnung mit Raum und Zeit, zusammen leben und lernen

**Ethik** Miteinander

Klasse 1–4

60 min

### Den Mustern auf der Spur

Aus Formen werden Muster – doch was macht die Form zum Muster? Und wozu brauchen wir es? Mit offenen Augen gehen die SuS durch die Ausstellung, begeben sich auf die Suche nach Mustern, schauen, welche Grundformen sich dahinter verbergen und entwerfen selbst Muster.

GS FÖS

**Mathematik** Geometrie

Klasse 1–4

90 min

### Vom Blaudruck, Klöppeln und Schnitzen – Traditionen und Brauchtum in Sachsen

Traditionen und Bräuche wurden und werden in Sachsen gepflegt, weiterentwickelt und machen einen großen Teil unserer Landesgeschichte aus. Die SuS begeben sich auf eine Tour durch das Museum und erfahren, welche Feste im Jahreslauf mit welchen Traditionen verknüpft und welche Handwerke für Sachsen typisch sind.

GS FÖS

**Sachunterricht** kulturelles und historisches Kennen des Landkreises

Klasse 3–4

60 min

# Puppentheater- sammlung

## KRAFTWERK MITTE

Theatergasse 12, 01067 Dresden  
Donnerstag und Freitag 14 bis 18 Uhr  
Samstag und Sonntag 10 bis 18 Uhr

*Für Schulklassen ist die Buchung eines Angebots  
von Dienstag bis Freitag 9 und 11 Uhr möglich.*



Die Puppentheatersammlung im Kraftwerk Mitte gewährt einen doppelten Blick hinter die Kulissen: hinter die des Puppentheaters, aber auch hinter die der Puppentheatersammlung selbst. Sechs Abteilungen präsentieren die Basics des Puppentheaters: von den unterschiedlichen Animationstechniken über Bühnenformen bis hin zu den Geschichten, die auf und hinter der Bühne erzählt werden. Traditionelle Formen kommen ebenso vor wie moderne und damit auch die Menschen, die diese einzigartige Kunstform gelebt und mit Leben erfüllt haben.

Die SuS können die Ausstellung auf mehreren Wegen erkunden. Entweder sie nutzen einen unserer Kurse oder sie begeben sich selbstständig auf unseren Forschungsparcours durch die Basisausstellung.

Die unmittelbare Nähe zum *tjg. Theater junge generation* bietet die Möglichkeit, den Besuch von Ausstellung und Theater zu kombinieren.

## RUNDGÄNGE &amp; KURSE



### Licht und Schatten

Die SuS widmen sich in der Ausstellung gemeinsam dem Thema Schattentheater. Anschließend gestalten sie ein eigenes Klassenschattentheater und probieren dieses aus. Höhere Klassenstufen sind eingeladen, eine selbst verfasste Geschichte oder Fabel mitzubringen und eigenständig Theater und Schattenfiguren dafür zu entwerfen.

GS OS GYM FÖS

**Deutsch** Aus der Märchenwelt, Gestalten eines Theaterstücks, Helden und Idole

**Sachunterricht** Begegnung mit dem Phänomen der unbelebten Natur

Klasse 1–6

90 min

### Forschungsparcours

Die SuS werden selbst zum Museumsmitarbeitenden und erkunden die Basisausstellung mithilfe eines Forscherbogens, wobei sie sich selbstständig mit einer ausgewählten Puppe auseinandersetzen. Hierbei sind nicht nur das freie und eigenverantwortliche Arbeiten, sondern auch Gruppenarbeit und Freude am Entdecken gefragt.

GS OS GYM FÖS

**Deutsch** Gestalten eines Theaterstücks

Klasse 3–6

90 min

### Vorhang auf

Welche Aufgaben- und Arbeitsbereiche gibt es beim Puppentheater und wie müssen diese ineinandergreifen, damit eine gelungene Aufführung stattfinden kann? Die SuS setzen sich mit den Gestaltungsprinzipien des Puppenspiels auseinander, lernen verschiedene Puppenarten kennen und beginnen, eine eigene Puppentheaterinszenierung zu gestalten.

OS

**Deutsch** Kennen von Gestaltungsprinzipien des Puppenspiels

Klasse 6

90 min



# Japanisches Palais

## AUSSTELLUNGEN DAMASKUSZIMMER

Palaisplatz 11, 01097 Dresden  
Mittwoch bis Sonntag 10 bis 17 Uhr  
Aktuelle Informationen unter  
[www.skd.museum](http://www.skd.museum)

**Kosten für alle Vermittlungsangebote:**  
*bis einschließlich 15 Kinder und Jugendliche*  
*30,00 EUR, 16 bis einschließlich 28 Kinder und*  
*Jugendliche 50,00 EUR*

Den zentralen Leitgedanken des Japanischen Palais bildet die Inschrift *Museum usui publico patens* (Museum zur öffentlichen Nutzung offenstehend) über dem Haupteingang. Sie verweist auf die einstige Funktion des Hauses als Museumskomplex. Die Reaktivierung dieses Auftrags soll auch künftig das Haus charakterisieren. Heute bietet das Japanische Palais Sonderausstellungsflächen für alle 15 Museen der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden, die unter thematischen Schwerpunkten sammlungs- und epochenübergreifend zusammengeführt werden.

## DIALOG UNTER GÄSTEN – DAS DAMASKUSZIMMER IN DRESDEN LÄDT EIN

Das Museum für Völkerkunde Dresden zeigt eine 200 Jahre alte, kunstvoll verzierte Holzvertäfelung eines Damaszener Wohnhauses. Einst schmückte diese Holzvertäfelung den Empfangsraum einer wohlhabenden Familie in Damaskus' Altstadt. Dieses Objekt bietet Reflexionsmöglichkeiten für viele aktuelle und historische Themen, die in wechselnden Ausstellungen vertieft werden. Das Thema der Gastfreundschaft wird immer wieder durch unterschiedliche Interventionen ergänzt.



## Philosophieren mit Kindern über Gastfreundschaft

Was ist ein Empfangsraum und was kennzeichnet ihn? Wir denken gemeinsam über Gastfreundschaft nach. Die detailreiche und aufwendige Dekoration des Zimmers mit Stadtlandschaften, Blumensträußen, Obstschalen und arabischen Inschriften lädt zum Zuhören, Gedankenaustausch und zum kreativen Schaffen ein.

GS OS GYM FÖS

**Ethik/Religion** interkulturelle Kompetenz, Lebensgestaltung in der Gemeinschaft, Mensch und Gemeinschaft, Mythos – Religion – Kultur  
**Deutsch** Sprechen und Zuhören

Klasse 1–12 90 min

## Märchenhaft – das erzählende Damaskuszimmer

Welche Erzählungen prägen uns? Was erzählt dieses Zimmer? Altersspezifisch werden die Bedeutung und die Bekanntheit von Märchen sowie die Kunst des Erzählens erkundet, die sich im Zusammenhang mit dem Objekt ergeben. Wir lernen selbst zu erzählen.

GS OS GYM FÖS

**Kunst** Raum und Zeit  
**Ethik/Religion** Mensch und Gemeinschaft  
**Deutsch** Sprechen und Zuhören

Klasse 1–12 90 min



## Mein Traumraum

Im Damaskuszimmer entdecken die SuS die kunstvolle Gestaltung eines Empfangsraumes für Gäste und entwickeln im gemeinsamen Gespräch selbst Vorstellungen für Lebens- und Wohntopien.

GS OS GYM FÖS

**Kunst** Raum und Zeit  
**Ethik/Religion** Mensch und Gemeinschaft  
**Deutsch** Sprechen und Zuhören

Klasse 1–12 60 min



Im Archiv der Avantgarden – Egidio Marzona, kurz: ADA, sind Dokumente, Kunstwerke und Objekte der Avantgarden des 20. Jahrhunderts versammelt. Im ADA werden Spuren künstlerischer Utopien, zahlreiche radikale Ideen und Netzwerke zwischen den Kunstschaffenden sichtbar. Die Sonderausstellungen und Vermittlungsangebote orientieren sich dabei an den Kernthemen der Avantgarden und fragen danach, was wir für das Heute und Morgen von ihnen lernen können.

Informationen zu Sonderausstellungen und weiteren Vermittlungsangeboten finden Sie auf unserer Website.

# Archiv der Avantgarden – Egidio Marzona

## BLOCKHAUS

Große Meißner Straße 19

01097 Dresden

Mittwoch bis Freitag 15 bis 19 Uhr

Samstag & Sonntag 11 bis 18 Uhr

*Das gesamte Gebäude ist stufenfrei zugänglich.*

*Anmeldung unter [besucherservice@skd.museum](mailto:besucherservice@skd.museum)*

## RUNDGANG

### Avantgarde PLUS!

Die Avantgarden im 20. Jahrhundert haben sich künstlerisch sowie politisch mit dem Zukünftigen befasst. Mit den Schulklassen werden Kunstwerke sowie Konzepte betrachtet. Gemeinsam diskutieren wir, wie die Impulse der Avantgarden auch für die Gegenwart und Zukunft interessant werden. Der Rundgang findet während der Sonderausstellungen im ADA statt.

OS

GYM

BSZ

**Kunst** Gegenwartskunst, Konzeptkunst, Weltbilder – Bildwelten

**Deutsch** Selbstverwirklichung und Verantwortung

Klasse 9–12

90 min





# Josef- Hegenbarth- Archiv

Calberlastraße 2, 01326 Dresden  
(H Buslinie 63)

*Werkauswahl und Kurstermine werden  
individuell abgesprochen.*

*Anmeldung unter Telefon 03 51- 49 14 32 11  
oder per E-Mail an [jha@skd.museum](mailto:jha@skd.museum)*

Josef Hegenbarth (1884–1962) gilt als einer der bedeutendsten deutschen Zeichner und Illustratoren seiner Zeit. Sein Anwesen am Elbhang im Dresdner Stadtteil Loschwitz, in dem er von 1921 bis zu seinem Tod lebte und arbeitete, gehört heute als denkmalgeschütztes Künstlerhaus zum Kupferstich-Kabinett. Es beherbergt neben den einstigen Wohn- und Atelierräumen den größten Teil seines künstlerischen Nachlasses sowie Fotografien und Briefe, aber auch Ausstellungsräume, in denen jährlich wechselnde Ausstellungen stattfinden. SuS können diesen besonderen Ort kennenlernen. Thematische Kurse (wahlweise mit Praxisteil und konzipiert für verschiedene Fächer und Altersstufen) stellen Hegenbarth und dessen Werk in seiner ganzen Themenvielfalt – Köpfe, Tierdarstellungen, Straßenszenen, Illustrationen – vor. Die Workshops finden unter Anleitung des Künstlers Thomas Baumhekel nach individueller Absprache und bei schönem Wetter auch unter freiem Himmel statt.

*Ab einer Klassenstärke von 15 SuS wird in zwei Gruppen geteilt. Die Kurse sind auch für Hortgruppen buchbar. Der Zugang ist nicht barrierefrei.*



## Chinesische Schriftzeichen

Die ersten chinesischen Schriftzeichen waren vereinfachte, bildliche Darstellungen. Nach einer kurzen Einführung malen wir selbst einige Zeichen mit dem Pinsel, wie beispielsweise den Elefanten oder Tiger. Damit bewegen wir uns auf den Spuren von Josef Hegenbarth, der angeregt von chinesischer Tuschemalerei eine besondere Vorliebe für Tierdarstellungen hatte.

GS

Kunst

Klasse 1–4

100 min

## Mein Besuch im Künstlerhaus

Im Dachgeschoss des Künstlerhauses können Schulklassen in das Lebens- und Arbeitsumfeld Josef Hegenbarths eintauchen. Dort befinden sich auch heute noch seine weitestgehend mit Originalmobiliar ausgestatteten Wohn- und Atelierräume, seine Tuschfedern, Pinsel, Pigmente und Paletten sowie eine umfangreiche Auswahl der von ihm illustrierten Bücher. Hegenbarths Lebensweg und künstlerischer Werdegang aber auch die Rolle seiner Frau Johanna werden je nach Altersstufe differenziert behandelt. Anschließend lernen die SuS Hegenbarths besondere Technik des »trockenen Pinsels« in der Praxis kennen.

GS

OS

GYM

Kunst, Deutsch, Sachunterricht, Geschichte

Klasse 1–12

100 min

## Märchenstunde – groteske Geschichten und witzige Tollheiten

Ob Goethes *Faust*, die Märchen der Gebrüder Grimm, Hauffs *Kalif Storch* oder Werke Shakespeares – der Illustrator Josef Hegenbarth hatte sie alle auf seinem Arbeitstisch. Bevor die SuS selbst zu bekannten Märchen und Erzählungen kreativ werden, vergleichen und diskutieren wir eine Auswahl der Arbeiten des Künstlers mit den dazugehörigen Texten.

GS

OS

GYM

Kunst, Deutsch

Klasse 1–12

100 min

## SONDERAUSSTELLUNG

### Papiere, Papiere – HfbK goes Hegenbarth

bis 06.12.2026

Zur aktuellen Ausstellung *Papiere, Papiere – HfbK goes Hegenbarth* entdecken Schulklassen die vielseitige Welt der Collage – inspiriert von den Arbeiten Josef Hegenbarths und den experimentellen Projekten der Studierenden der Hochschule für Bildende Künste Dresden. Im Workshop wird geschnitten, kombiniert, überklebt und neu gedacht – aus Bildern, Texten und Fundstücken entstehen eigene kreative Bildwelten. Spielerisch lernen die Teilnehmenden künstlerische Techniken kennen und entwickeln ihre eigenen Collagen zwischen Tradition und Gegenwart.

GS

OS

GYM

Kunst

Klasse 1–12

100 min

# Kunstgewerbe- museum

## SCHLOSS PILLNITZ

August-Böckstiegel-Straße 2  
01326 Dresden

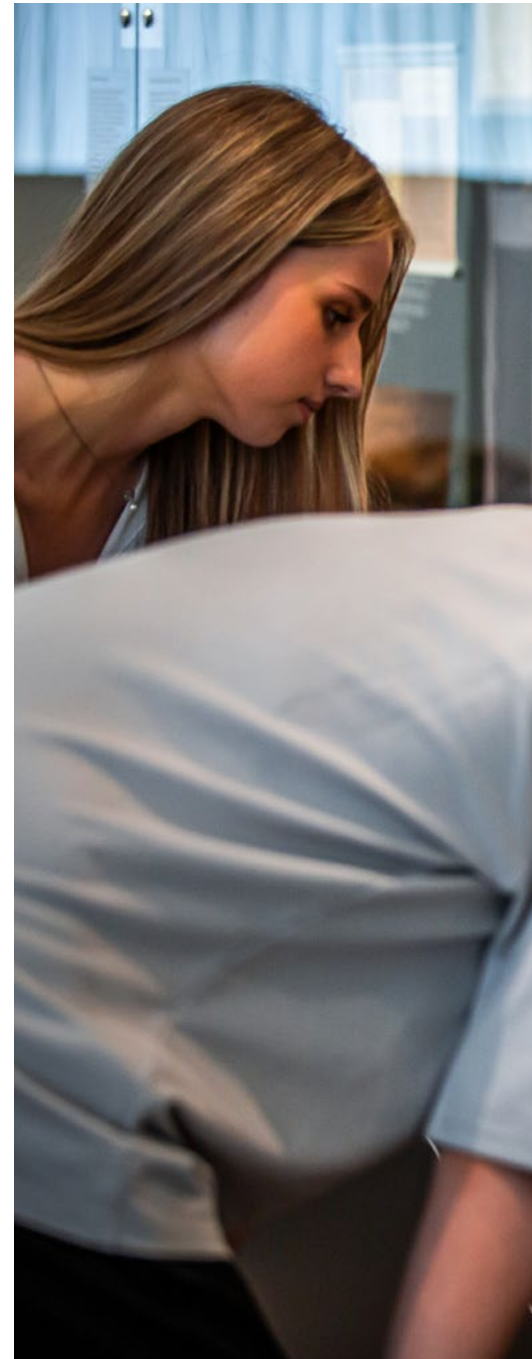
*Aufgrund dringend notwendiger Sanierungsarbeiten bleiben die Ausstellungsräume des Kunstgewerbemuseums voraussichtlich bis zum Frühjahr 2027 geschlossen. Informationen zur Wiedereröffnung und den dann geltenden Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte unserer Website.*

Im Barockschloss Pillnitz ist das Kunstgewerbemuseum sowohl im Wasserpalais als auch im Bergpalais beheimatet. Die wechselnden Sonderausstellungen sowie die Dauerpräsentation bieten die Möglichkeit, sich mit Materialien, Gestaltung, Herstellungsverfahren und dem jeweiligen Zeitgeist zu beschäftigen.

Die Kaiserzimmer im Schloss Pillnitz konnten 2022 nach mehrjähriger Restaurierung wieder zugänglich gemacht werden. Sie zeigen herausragende kunsthandwerkliche Stücke aus der Zeit des Klassizismus. Ergänzend zum original erhaltenen Interieur werden herausragende Stücke klassizistischer Gestaltung aus der eigenen Sammlung, darunter Keramiken, Textilien, Glas- und Metallarbeiten, Möbel, Papiertapeten und Uhren, präsentiert.







# ANGEBOTE IN LEIPZIG, HERRNHUT & FÜR SACHSEN





# GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig

**ETHNOGRAPHISCHE SAMMLUNGEN SACHSEN**

Johannisplatz 5–11, 04103 Leipzig  
10 bis 18 Uhr, Montag geschlossen

Das GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig versteht sich als ein dynamischer Ort der Multiperspektivität und kritischen Auseinandersetzung. Unsere umfassenden Sammlungen aus unterschiedlichen Regionen der Welt dienen als Ausgangspunkt für die Beleuchtung komplexer globaler Zusammenhänge. Ein Besuch im ethnologischen Museum bietet eine einzigartige Ergänzung zum Lehrplan und ist von Relevanz für eine Vielzahl von Unterrichtsfächern, darunter Geschichte, Religionsunterricht, Ethik, Sozialkunde/Rechtserziehung/Wirtschaft, Geografie, Kunst, Deutsch und Fremdsprachen.

Wir greifen gesellschaftlich relevante Themen auf, die unmittelbar an die Lebenswelten Ihrer Klasse anknüpfen. Unsere Ausstellungen beleuchten nicht nur die Herkunft und Geschichte der Objekte, sondern auch komplexe Themen wie Gemeinschaft, Anpassung, Repräsentation, das Konzept von Freundschaft, Transparenz und Erinnerungskultur. Dabei betrachten wir auch (un)sichtbare Geschichten und diskutieren Narrative unserer Sammlungen. Unsere neue Ausstellungspräsentation wird zudem durch die Integration künstlerischer und aktivistischer Perspektiven erfahrbar gemacht. Unsere Bildungsformate sind darauf ausgelegt, Impulse für junge Menschen in einer heterogenen und globalisierten Welt zu schaffen, indem wir gezielt Kritisches Denken, Empathie und interkulturelle Kommunikation fördern. Darüber hinaus integrieren wir die übergeordneten Lernziele Nachhaltigkeit und Inklusion in unsere pädagogischen Konzepte.

Unser Vermittlungsteam arbeitet auf der Grundlage diskriminierungskritischer Bildungsarbeit. Wir bieten nicht nur Einblicke hinter die Objektgeschichten, sondern fördern auch themenübergreifende Diskurse, die den vielschichtigen Lernort »ethnologisches Museum« erlebbar machen. Unser didaktischer Fokus liegt auf der Verknüpfung von politischer und transkultureller Bildungsarbeit mit kunstpädagogischer und partizipativer Vermittlung. Dieser Ansatz ermöglicht einen vielschichtigen Zugang zu komplexen Themen wie Kolonialgeschichte, Fragen der Fremdheit oder Konzepte der Kulturellen Aneignung. Wir schaffen bewusst Anstöße zum Umdenken, Neudenken und Assoziieren und fördern aktiv den Dialog mit den Teilnehmenden jeder Altersgruppe. Unsere Bildungs- und Vermittlungsformate richten sich an unterschiedliche Klassenstufen und Schulformen. Die Angebote sind flexibel gestaltet und können auf Ihren Unterricht individuell zugeschnitten werden, um optimal auf die Lernziele, bestehende Unterrichtspläne und die spezifischen Interessen Ihrer Gruppe einzugehen. Machen Sie Ihren Unterricht mit einem Museumsbesuch im GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig zu einem prägenden und erkenntnisreichen Erlebnis für Ihre Schulklasse.



### Wie fing alles an? – Entstehungsmythen aus aller Welt

Aus dem Nichts, aus einem Ei oder durch die Stimme eines Ahnen? Wir reisen durch die vielfältigen Schöpfungsgeschichten der Welt und befassen uns anhand von Objekten mit dem Ursprung der Welt. Wir hinterfragen, warum Menschen diese Mythen brauchen, welche Weltbilder sie vermitteln und wie diese heute unsere Sicht auf Natur und Gemeinschaft prägen. Eine kreative Spurensuche, die uns einlädt, über unsere eigene Herkunft nachzudenken.

GS OS GYM

**Ethik/Religion** Weltbilder, Religionen und Weltanschauungen, Schöpfungsbegriff, Bedeutung von Mythen und Symbolen, Naturreligionen, Tiere als Mitgeschöpfe, Voneinander

**Deutsch** Erzählstrukturen, Mythen als literarische Gattung

**Sachunterricht/Geschichte** Kulturelle Vielfalt, Leben in anderen Kulturen, Ursprung der Gemeinschaft

**Bildungs- und Erziehungsziel** Respekt vor kultureller Diversität, Förderung der Fantasie und Ausdrucksfähigkeit, interkulturelle Diskursfähigkeit

Klasse 4–10 90 min

### Spurensuche: Kolonialismus & Imperialismus

In einem informativen Ausflug wird die Themenwelt des ethnologischen Museums erlebt. Wir setzen uns mit Selbst- und Fremdwahrnehmung, Kolonialgeschichte und der Konstruktion von Identität auseinander. In Gruppen bearbeiten wir historische sowie aktuelle Fragestellungen ethnologischer Museen, beleuchten dabei die Herausforderungen des Umgangs mit unserem kolonialen Erbe.

OS GYM

**Ethik** Miteinander, Identität

**Sachunterricht** Begegnung mit kultureller Verschiedenheit

**Deutsch** das Fremde

**Geschichte** Kolonialismus, Imperialismus

**Bildungs- und Erziehungsziel** politische Bildung, Werteorientierung, Reflexions- und Diskursfähigkeit

Klasse 8–12 90 min



## Was glaubst du denn? – Religionen der Welt kennenlernen

Überall auf der Welt fragen sich Menschen, was das Leben für einen Sinn hat und ob es übernatürliche Kräfte gibt. Welche religiösen Vorstellungen haben Menschen und wie bestimmen diese möglicherweise den Alltag? Wir besuchen die Ausstellung, arbeiten in Gruppen, diskutieren und suchen spielerisch nach Antworten.

OS GYM FÖS

**Ethik** Wir in der Welt, Orientierung, Religionen der Welt, Islam

**Gemeinschaftskunde** Begegnung mit kultureller Verschiedenheit

**Bildungs- und Erziehungsziel** politische Bildung, Werteorientierung, Reflexions- und Diskursfähigkeit

Klasse 5–12

90 min

## Die Weltmeere im Wandel – Klima, Kultur und Verantwortung

Warum sind unsere Ozeane weit mehr als nur Wasser? In diesem Angebot besprechen wir, wie der Wandel der Meere nicht nur das Klima, sondern auch die Lebensgrundlagen und kulturellen Identitäten maritimer Gesellschaften weltweit prägt. Gemeinsam hinterfragen wir, welche globalen Auswirkungen unser Handeln hat und wie wir als Teil einer vernetzten Welt Verantwortung übernehmen können.

GS OS GYM FÖS

**Geografie** Klimawandel, Mensch-Umwelt-Beziehung, nachhaltige Entwicklung, das Weltmeer und seine Nutzung

**Biologie/Umweltbildung** Ökosystem Meer, globale Verantwortung, Schutz der Lebensgrundlagen

**Ethik/Gemeinschaftskunde** globale Gerechtigkeit, Verantwortung für künftige Generationen

**Bildungs- und Erziehungsziel** Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE), globale Orientierung, Gestaltungskompetenz

Klasse 8–12

90 min

## Wem gehört Kultur? – Kulturelle Aneignung

Dreadlocks, Batik, Federschmuck sind im Mainstream angekommen. Wir diskutieren anhand einiger Beispiele was Aneignung und Wertschätzung bedeutet. Dieses Programm ist ideal, um wichtige Kompetenzen wie kritisches Denken, Empathie und interkulturelle Kommunikation zu fördern.

GS FÖS

**Ethik** Werte, Miteinander, Identität

**Deutsch** das Fremde, Sprechen und Zuhören

**Sachunterricht** Begegnung mit kultureller Verschiedenheit

**Bildungs- und Erziehungsziel** politische Bildung, Werteorientierung, Reflexions- und Diskursfähigkeit

Klasse 5–12

90 min

## Museo Mundial – Nachhaltigkeit in der Welt

Wie unterscheiden sich Recycling und Upcycling? Und was hat die Erderwärmung mit dem Völkerkundemuseum zu tun? Diese und viele weitere Fragen zum Thema Nachhaltigkeit und Globales Lernen beantworten wir in unserem spannenden Workshop.

OS GYM FÖS

**Ethik** Wir in der Welt, Orientierung

**Geografie** Analyse der Raumnutzung in Landschaftszonen, Tragfähigkeit der Erde

**Gemeinschaftskunde** Begegnung mit kultureller Verschiedenheit

**Bildungs- und Erziehungsziel** politische Bildung, nachhaltige Entwicklung, Reflexions- und Diskursfähigkeit

Klasse 5–12

90 min



## Riot Grrrls – von Held:innen und mutigen Mädchen

Was haben der erste Computer, drahtlose Übertragung und der Scheibenwischer gemeinsam? Es sind Erfindungen von Frauen. Wir stellen Geschichte, Erfindungen und Biografien von Held:innen rund um den Globus vor. An mehreren Stationen lernen und diskutieren wir über Gleichberechtigung und Diskriminierung.

GS OS GYM FÖS

**Ethik** Wir in der Welt, Orientierung, Wege zur Identität, der Mensch und seine Verantwortung für den Mitmenschen, Fragen nach der Gerechtigkeit

**Gemeinschaftskunde** Begegnung mit kultureller Verschiedenheit

**Bildungs- und Erziehungsziel** politische Bildung, Werteorientierung, Reflexions- und Diskursfähigkeit

Klasse 1–12

90 min

## Fantastische Tiere

Willkommen im Universum der fantastischen Tiere, legendären Mischwesen und seltsamen Kreaturen. Sie sind bis heute in Mythen, Sagen und Märchen, Filmen und Computerspielen lebendig. Auch in Religionen werden sie verehrt und in der ganzen Welt gefeiert. Einige dieser Wesen finden sich im Museum wieder und erzählen uns ihre Geschichte.

GS FÖS

**Ethik** Wir in der Welt, Gut und Böse im Märchen, Weltreligionen, Naturreligionen

**Bildungs- und Erziehungsziel** Wissen, Werteorientierung, Kommunikationsfähigkeit, Sozialkompetenz, Begegnung mit kultureller Verschiedenheit

Klasse 1–7

60 min

## An der Schwelle – Übergänge und Rituale weltweit

Was markiert den Schritt vom Kind zum Erwachsenen – und wer legt eigentlich fest, wann dieser Moment erreicht ist? Wir begeben uns auf eine Spurensuche durch die Welt der *Rites de passage* und entdecken, wie Kulturen globale Übergänge unterschiedlich gestalten. Wir hinterfragen, welche Macht in diesen Ritualen liegt, welche gesellschaftlichen Erwartungen sie an uns stellen und wie wir heute unsere eigenen, zeitgemäßen Übergänge gestalten können.

OS GYM FÖS

**Ethik/Religion** Werte und Identität, Toleranz und Begegnung mit dem Fremden, Weltreligionen und Spiritualität, Erwachsenwerden, Wer bin ich?, Sinn des Lebens, Naturreligionen, Weltbilder, Sinnsuche

**Gemeinschaftskunde** politische Bildung, Sozialisation, Begegnung mit kultureller Verschiedenheit, Diversität, Partizipation

**Deutsch** Perspektivwechsel, Diskursfähigkeit

**Bildungs- und Erziehungsziel** Werteorientierung, Auseinandersetzung mit Kultur, Reflexions- und Diskursfähigkeit, Agency

Klasse 5–12

90 min

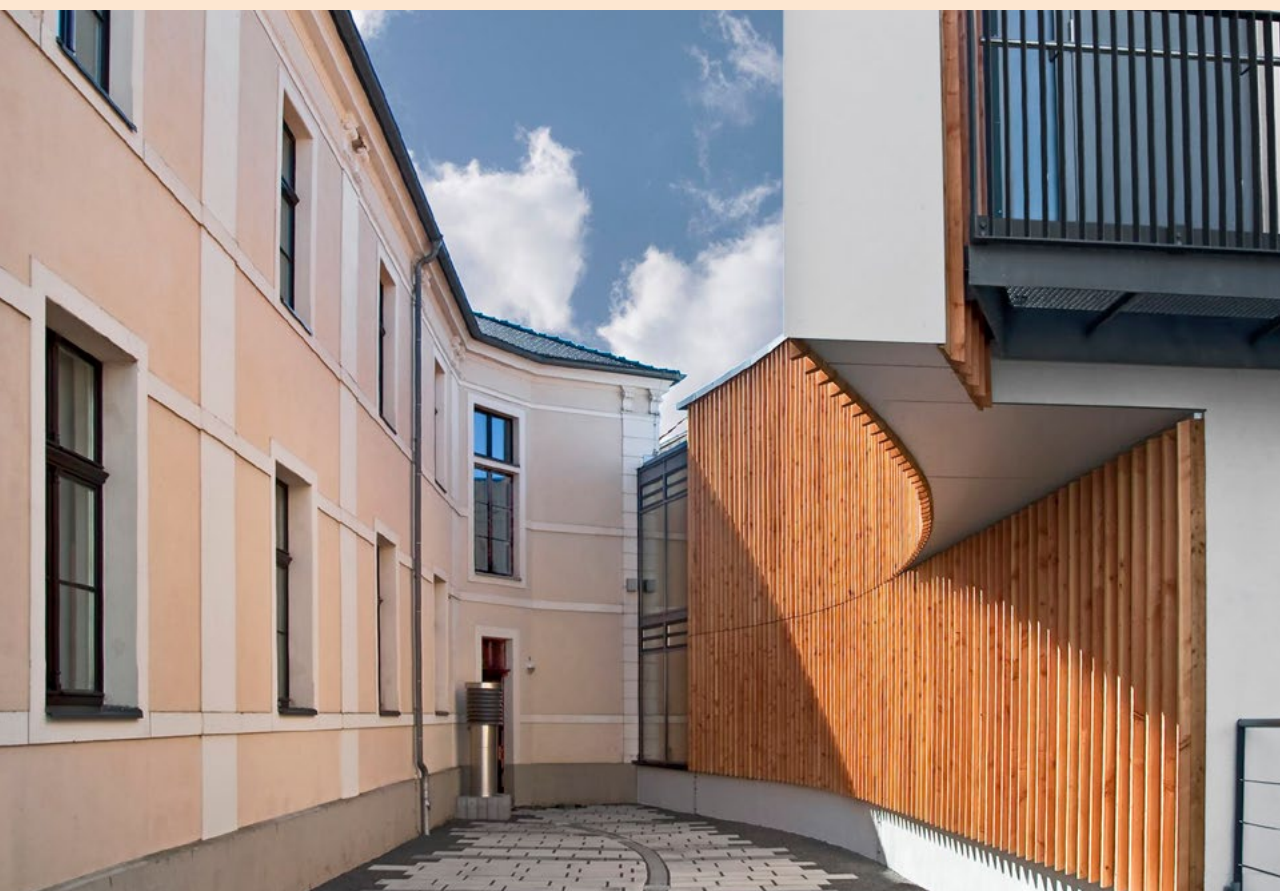
# Völkerkunde- museum Herrnhut

## ETHNOGRAPHISCHE SAMMLUNGEN SACHSEN

Goethestraße 1, 02747 Herrnhut  
Freitag bis Sonntag 9 bis 16 Uhr

Das Völkerkundemuseum Herrnhut befindet sich derzeit im Umgestaltungsprozess und gewährt mit der Präsentation *Geister und Geistlichkeit: Medizin und Herrnhuter Mission in Nicaragua* einen weiteren Einblick. Mitte des 19. Jahrhunderts dehnte die Herrnhuter Brüdergemeine ihr weltweites Missionsnetzwerk auf die Miskitoküste aus. Die Ausstellung illustriert die bis heute andauernde Konkurrenz zwischen Missionaren und *sukia*, den traditionellen Heilern, um die Deutungshoheit bei der Sorge für das körperliche, geistige und geistliche Wohlergehen der Küstenbevölkerung. Die vom Museum kürzlich erworbene Arzttasche des Missionars Großmann aus dem frühen 20. Jahrhundert bildet den Mittelpunkt der Ausstellung. Zudem werden Ausrüstungsgegenstände traditioneller Heiler und magische Objekte gezeigt. Die Ausstellung diskutiert, wie beide Parteien ihre Heilungs- und Heilsideen zu Krankenpflege, Hygiene und Tod sowie ihre Vorstellungen von Seelen und dem Übernatürlichen aushandeln. Mit dieser Präsentation entwickelt und erprobt das Museum Ideen und Konzepte für die geplante Dauer Ausstellung weiter. Deren Fokus auf Missionsgeschichte und indigene Perspektiven sowie die wechselseitigen Einflüsse von Mission und indigenen Kulturen wird in der aktuellen Präsentation bereits deutlich.

**Projekte und Aktionen für Schulklassen sind auch während der Bauphase möglich. Gern kommen wir mit musealen Projekten und Workshops auch an Ihre Einrichtung, bitte sprechen Sie uns an.**



## WORKSHOPS

**Der Schnabel des Tukan**

Faultier, Jaguar oder Tapir – die Tierwelt im Regenwald Nicaraguas ist vielfältig und bunt. Und laut! Vor allem im Naturschutzgebiet Bosawás lebt der Tukan, der mit seiner ungewöhnlichen Schnabelform so richtig auffällt. Erfahrt in unserem Ferienworkshop mehr über diese interessanten Tiere und modelliert euch euren eigenen Regenwaldbewohner.

GS OS GYM

**Ethik, Kunst, GRW, Geografie**

Klasse 1–12 120 min

**Tuno – ein Stoff für alle Fälle**

Tuno ist ein Material, welches u. a. in Nicaragua aus Baumrinde hergestellt wird. Ernte und Bearbeitung erfolgen per Hand, was zu einer ganz besonderen Struktur des Stoffes führt. Wie Tuno genau hergestellt wird, erfahrt ihr in unserem Ferienworkshop. Anschließend erhält jeder die Gelegenheit, mit Tuno kreativ zu werden.

GS OS GYM

**Ethik, Kunst, GRW, Geografie**

Klasse 1–12 120 min

**Farbenfrohes Afrika**

Perlenschmuck in allen Farben finden wir in allen Teilen Afrikas. Südafrika ist bekannt für ausladende Perlenarbeiten, die nicht nur als Zierde dienen. Wir besprechen, wie Schmuck Sprache ersetzen kann.

GS OS

**Ethik, Kunst, Technik und Computer, Geografie**

Klasse 1–10 120 min

**Workshop Upcycling**

Aus alt mach neu! Vieles, was weggeworfen wird, hat die Chance auf ein zweites Leben. Aus alten Dingen werden Schmuck oder andere schöne Dinge kreiert.

GS OS GYM

**Ethik, Kunst, GRW**

Klasse 1–12 180–240 min

**Buchbindeworkshop – Papierschöpfen**

In der Papierwerkstatt bauen wir unseren Schöpfrahmen selbst und stellen die Papiermasse aus mitgebrachten alten Eierkartons her. Dann schöpfen wir selbst Papier, falten Graspapier, rollen Papierperlen und binden dann ein kleines Heft daraus.

GS OS GYM

**Kunst, Ethik**

Klasse 1–12 180 min

**Zukunft lebendiger Traditionen: auf den Spuren des Herrnhuter Kleisterpapiers**

1760 hatten die Herrnhuter ledigen Schwestern die Idee, die Muster der Kattunstoffe, die in der Oberlausitz weit verbreitet waren, auf Papier zu drucken und für den Einband von Lösungsbüchern zu verwenden. Es entstanden die Kleisterpapiere, die in Buchbinderkreisen für ihre Qualität geschätzt wurden.

GS OS GYM

**Kunst, Ethik, Geschichte**

Klasse 1–12 180 min



Mit der Methode des Outreach (vom Englischen *to reach out* – *ausstrecken* oder *hinausreichen*) erweitern die SKD seit 2019 den klassischen Wirkungsraum ihrer 15 Museen in ganz Sachsen. Über Kooperationen mit Akteur:innen, regionalen Partner:innen und Schulen werden partizipative Formate entwickelt, die mehr Teilhabe und Sensibilität für alle fördern und Kinder und Jugendliche bei einem empathischen Miteinander

begleiten sowie deren Identitäts- und Selbstbildungsprozess unterstützen. Ziel ist dabei eine stärkere Einbindung von Personen und Gruppen, die das bestehende Kulturangebot zumeist noch nicht ausreichend anspricht oder mitdenkt. Durch die Verschränkung von kultureller und politischer Bildung sollen so Impulse für eine aktive und selbstständige Gestaltung der eigenen Zukunft gesetzt werden.

## Outreach



## PROJEKTE

### Kunst, Raub und Rückgabe – Vergessene Lebensgeschichten

Angebote des Projektes können in unterschiedlichen Museen in ganz Sachsen gebucht werden. Es sind Vermittlungsformate an der Schnittstelle von Provenienzforschung, Restitutionspraxis sowie kultureller und politischer Bildung.

Das Projekt *Kunst, Raub und Rückgabe – Vergessene Lebensgeschichten* wurde 2022 initiiert, um vergessene Schicksale von jüdischen Kunstsammelnden, Mäzenen und Bürgerinnen und Bürgern, die ihrer Kulturgüter beraubt wurden, wieder ins Gedächtnis zurückzurufen. Workshops und andere Angebote ermöglichen die Auseinandersetzung mit persönlichen Lebenswegen und Schicksalen, was Geschichte nahbarer macht und zu einem besseren Geschichtsverständnis beiträgt. Die Kurse mit einer detaillierten Beschreibung sowie die Museen, in denen sie durchgeführt werden, finden Sie auf unserer Website.

OS GYM FÖS

Klasse 5–12

90 min

Gefördert vom



Bundesministerium  
für Bildung, Familie, Senioren,  
Frauen und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

*Ein Projekt der Stiftung Preußischer Kulturbesitz und der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden in Kooperation mit dem Deutschen Zentrum Kulturgutverluste Förderung der Vermittlungsformate durch*

friede springer stiftung



#### Ab ins Museum!

##### Das Werdauer Kaufhaus Ringer & Co.

*Eine Ausstellung im Rathaus Werdau in Zusammenarbeit mit dem Stadtarchiv zur Enteignung der Werdauer Familie Ringer*

Informationen zum begleitenden Schulprogramm finden Sie ab Sommer 2026 auf unserer Website <https://kunst-raub-rueckgabe.de/bildung>

#### Stadtrundgang durch Dresden mit Actionbond: zum Leben und Wirken des jüdischen Ehepaars Julius Ferdinand und Johanna Sophie Wollf

Gemeinsam erinnern wir uns an das Leben des jüdischen Verlegers und Sammlers Julius Ferdinand Wollf und seiner Frau Johanna Sophie Wollf. Jahrzehntlang gestaltete er das kulturelle und gesellschaftliche Leben Dresdens maßgeblich mit. Nach 1933 wurde er schrittweise aus allen öffentlichen Ämtern verdrängt, seine Kunstsammlung zwangsenteignet. Am Tag ihrer Deportation nahmen sie sich gemeinsam das Leben. Der Stadtrundgang wurde von 10. Klässler:innen des Löbnitzgymnasiums in Radebeul entwickelt. Er steht kostenfrei über die Website von *Kunst, Raub und Rückgabe* zur Verfügung.

OS GYM

**Geschichte** Entrechtung und Verfolgung jüdischer Menschen im Nationalsozialismus

**Ethik** Würde und Unrecht – Verantwortung gegenüber Verfolgten und ihrem Erbe

**Geografie** Stadtraum als Erinnerungsort – historische Topografie Dresdens

Klasse 9–12

90 min



giant giraffe  
from the 19th century

Functional model Theatrum mundi  
Please crank slowly!



# PREISE & BUCHUNG

# Preise & Buchung

## Veranstaltungsbestellung

Für eine verbindliche Buchung benötigt der Besucherservice eine schriftliche Anmeldung per E-Mail oder Brief. Erfolgte Buchungen werden schriftlich bestätigt. An einer Veranstaltung für Schulklassen können maximal 28 Personen teilnehmen. Größere Gruppen werden geteilt. Stornierungen sind bis zu drei Werktagen vor Besuchstermin kostenfrei möglich. Lehrer:innen können ihre eigenen Schulklassen durch die Museen führen. Diese Museumsbesuche müssen ebenso schriftlich angemeldet werden. Weiterhin bitten wir um Anmeldung, wenn die SuS Arbeitsaufträge in den Museen erhalten.

## Gebühren für Lernorte, Porzellansammlung, Archiv der Avantgarden, Museum für Sächsische Volkskunst, Puppentheatersammlung

Zuzüglich zu den Veranstaltungsgebühren werden pro Schüler:in 2,00 Euro Eintritt erhoben.

	Gebühr/Schüler:in, Euro
60 min	2,00
90–120 min	4,00
180 min	5,00

Für bestimmte Werkstätten fallen Zusatzkosten an. Für Angebote mit weniger als 10 SuS wird eine Mindestgebühr entsprechend 10 Teilnehmer:innen berechnet. Förderschulen sind davon ausgenommen.

## Gebühren für alle anderen Angebote

	60 min, Euro	90 min, Euro
Schülerführung deutschsprachig	55,00	75,00
Schülerführung fremdsprachig	75,00	95,00

## Kontaktdaten Besucherservice

Taschenberg 2, 01067 Dresden  
 Telefon 0351-4914 2000  
[besucherservice@skd.museum](mailto:besucherservice@skd.museum)  
 Online-Buchung auch über  
[www.skd.museum/vermittlung](http://www.skd.museum/vermittlung)

## Öffnungszeiten

Die aktuellen Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte unserer Website. Kursbuchungen sind nach Absprache auch vor der Öffnungszeit möglich.

- **Gemäldegalerie Alte Meister:** 10–17 Uhr, Mo geschlossen
- **Mathematisch-Physikalischer-Salon, Porzellansammlung, Albertinum, Sonderausstellungen im Lipsiusbau:** 11–17 Uhr, Mo geschlossen
- **Museen im Residenzschloss:** 10–17 Uhr, Di geschlossen
- **Studiensaal im Kupferstich-Kabinett:** Mo, Mi & Do 10–13 Uhr & 14–15 Uhr, Fr 10–13 Uhr
- **Kunstabibliothek im Residenzschloss:** Mo, Mi–Fr 10–16 Uhr
- **Museum für Sächsische Volkskunst:** Fr–So 10–17 Uhr
- **Puppentheatersammlung:** Do & Fr 14–18 Uhr, Sa & So 10–18 Uhr
- **Japanisches Palais:** Mi–So 10–17 Uhr
- **Archiv der Avantgarden:** Mi–Fr 15–19 Uhr, Sa & So 11–18 Uhr
- **Josef-Hegenbarth-Archiv:** So 15–18 Uhr, Do nach Voranmeldung unter Telefon 0351-4914 3211
- **Kunstgewerbemuseum:** derzeit geschlossen
- **GRASSI Museum für Völkerkunde Leipzig:** 10–18 Uhr, Mo geschlossen
- **Völkerkundemuseum Herrnhut:** Fr–So 9–16 Uhr

## Fotografieren

Das Fotografieren und Filmen – ausschließlich für private, nicht kommerzielle Zwecke – ist ohne Blitz, Stativ oder Selfiestab erlaubt, solange die Sicherheit des Kunstguts gewährleistet, ein Mindestabstand von 50 Zentimetern eingehalten und auf andere Besucher Rücksicht genommen wird. Im Historischen Grünen Gewölbe ist das Fotografieren nicht gestattet.

Stand Juni 2026

# Bescheinigung einer Schulveranstaltung

**KLASSE**

---

**SCHULE**

---

**ORT**

---

**MUSEUM**

---

**DATUM DES MUSEUMSBESUCHES**

---

**ANZAHL SCHÜLER:INNEN  
BIS VOLLENDETEM 19. LEBENSJAHR**

---

**ANZAHL BEGLEITPERSONEN**

---

Hiermit wird bestätigt, dass es sich um Schüler:innen im ersten Bildungsweg handelt.  
Diese Bescheinigung wurde erteilt von der Schulleitung/im Auftrag der Schulleitung von

---

Vor- und Nachname

---

Ort, Datum

---

Schulstempel



Download PDF über QR-Code  
Zurücksendung per E-Mail an  
[bildungundvermittlung@skd.museum](mailto:bildungundvermittlung@skd.museum)

# Impressum

## Staatliche Kunstsammlungen Dresden

Abteilung Bildung und Vermittlung  
Residenzschloss, Taschenberg 2, 01067 Dresden  
Telefon 03 51-49 14 27 80  
bildungundvermittlung@skd.museum  
www.skd.museum

Stand Juni 2026  
Änderungen vorbehalten

**Redaktion** Claudia Schmidt, Sylvia Ludwig,  
Abteilung Bildung und Vermittlung

**Gestaltung** mondsilber.de

## Bildnachweis

Titel: Schülerarbeit von Smilla  
S. 4, 8, 10, 12 u., 20 o., 24, 25, 29, 30, 31, 32, 36, 37, 38,  
57 u., 61, 80 o.: © SKD, Foto: Oliver Killig  
S. 5, 7, 13 u., 14, 17, 21, 47, 49, 50, 56, 62, 63, 82: © SKD,  
Foto: Marcel Schröder  
S. 11 o., 40, 44, 45, 53, 54: © SKD, Foto: David Brandt  
S. 11 u., 40, 44, 45, 53, 54: © SKD, Foto: David Pinzer  
S. 12 o.: © SKD, Martin Förster  
S. 19, 72 o.: © SKD  
S. 20 u.: Tobias Reichel, Automat in Form einer Spinne  
© Grünes Gewölbe, SKD, Foto: Jürgen Karpinski  
S. 22: Kitagawa Utamaro I, Serie Modelle junger Frauen  
mit Nebelgeweben © Kupferstich-Kabinett, SKD, Foto:  
Herbert Boswank  
S. 23: © SKD, Anja Schneider  
S. 24 u. Kunstwerk: © Gerhard Richter 2026  
(03062026)  
S. 26: © SKD, Foto: Hans-Peter Klut  
S. 31 Kunstwerk: © Gerhard Richter 2026 (03062026)  
S. 34 o., 35, 43: © SKD, Foto: Paul Kuchel  
S. 34 u., 78: © SKD, Foto: Hans Christian Krass  
S. 42: Baldewein, Eberhard; Bucher, Hans; Diepel,  
Hermann, Planetenlaufuhr © Mathematisch-Physi-  
kalischer Salon, SKD, Foto: Elke Estel/Hans-Peter Klut  
S. 57 o., 58 o.: © SKD, Foto: Jürgen Lösel  
S. 55 o.: Correggio, Madonna des hl. Sebastian  
© Gemäldegalerie Alte Meister, SKD, Foto: Laura  
Princzess, Steffi Bodechtel, Jacob Franke  
S. 58 u., 65, 73, 79: © SKD, Foto: Carina Sonntag  
S. 68 u.: © SKD, Foto: Thomas Baumhekel  
S. 60: © SKD, Hans Strehlow  
S. 66, 67, 70: © SKD, Foto: Klemens Renner  
S. 68 o.: © SKD, Herbert Boswank  
S. 71: © SKD, Peter Zimmermann  
S. 72 u., 74, 75, 77: © SKD, Foto: Tom Dachs  
S. 80 u.: © Stadtgeschichtliches Museum Leipzig  
S. 81: © Stadt- und Dampfmaschinenmuseum Werdau



Hauptsponsor



## Finanzgruppe

Ostsächsische Sparkasse Dresden  
Sparkassen-Kulturfonds des  
Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes  
Ostdeutscher Sparkassenverband mit allen  
sächsischen Sparkassen  
LBS Landesbausparkasse NordOst AG  
und Landesbank Baden-Württemberg  
Sparkassen-Versicherung Sachsen  
DekaBank Deutsche Girozentrale

[www.skd.museum](http://www.skd.museum)

FOLGEN SIE UNS AUF UNSEREN SOCIAL-MEDIA-KANÄLEN

